

Statistischer Bericht

Q I 1 - 3j / 16

┌ Wasserversorgung und
Abwasserentsorgung
im **Land Brandenburg**
2016

Impressum

Statistischer Bericht
Q I 1 - 3j / 16

Erscheinungsfolge: dreijährlich
Erschienen im **April 2019**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstr. 104 - 106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2019



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung (externer Link)	1.6	Gemeinden mit öffentlicher und privater Abwasserbeseitigung 2016 nach Verwaltungsbezirken	12
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung (externer Link)	1.7	Abwasserbehandlung 2016 nach Verwaltungsbezirken, Art und Ausbaugrößenklassen der Anlagen	14
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung (externer Link)	1.8	Abwasserbehandlung 2016 nach Wassereinzugsgebieten	16
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung Klärschlamm (externer Link)	1.9	Art der Abwasserbehandlung 2016 nach Verwaltungsbezirken	22
Metadaten zur Erhebung über die Wassereigenversorgung und -entsorgung privater Haushalte (externer Link)	1.10	Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken und Art der Behandlung	23
Metadaten zur Erhebung der Wasser- und Abwasserentgelte (externer Link)	1.11	Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2016 nach Wassereinzugsgebieten	24
Metadaten zur Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung (externer Link)	1.12	Art und Länge des Kanalnetzes 2016 nach Baujahren der Kanalabschnitte	25
Metadaten zur Erhebung der Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen (externer Link)	1.13	Anteil der Baujahre der Kanalabschnitte 2016 am gesamten Kanalnetz	25
	1.14	Entsorgungswege der direkten Klärschlamm Entsorgung 2016 nach Verwaltungsbezirken	26
	1.15	Durchschnittliches Entgelt für die Trinkwasserversorgung privater Haushalte 2014 bis 2016 nach Verwaltungsbezirken	27
1 Tabellen			
1 Erhebungen der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung sowie der Wasser- und Abwasserentgelte			
1.1 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2016 nach Verwaltungsbezirken	5		
1.2 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2016 nach Wassereinzugsgebieten	6		
1.3 Gemeinden mit öffentlicher und privater Wasserversorgung 2016 nach Verwaltungsbezirken	7		
1.4 Wassergewinnung Brandenburger Wasserversorgungsunternehmen, Wasserbezug und -abgabe 2016	8		
1.5 Wasserabgabe an Letztverbraucher 2016 nach Verwaltungsbezirken	11		
		2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung	
		2.1 Wasseraufkommen 2016 nach Wirtschaftszweigen	30
		2.2 Wasseraufkommen 2016 nach Verwaltungsbezirken	32
		1.16 Durchschnittliches Entgelt für die Abwasserbeseitigung privater Haushalte 2014 bis 2016 nach Verwaltungsbezirken	28

	Seite		Seite
		3 Erhebungen der Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen	
2.3 Wasseraufkommen 2016 nach Wassereinzugsgebieten	34		
2.4 Wasserverwendung und Wassernutzung 2016 nach Wirtschaftszweigen	36	3.1 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014	62
2.5 Wasserverwendung und Wassernutzung 2016 nach Verwaltungsbezirken	38	3.2 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015	64
2.6 Ungenutztes Wasser 2016 nach Wirtschaftszweigen	40	3.3 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016	66
2.7 Ungenutztes Wasser 2016 nach Verwaltungsbezirken	42	3.4 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014	68
2.8 Ungenutztes Wasser 2016 nach Wassereinzugsgebieten	43	3.5 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015	69
2.9 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Wirtschaftszweigen	44	3.6 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016	71
2.10 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken	46	3.7 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014	72
2.11 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Wassereinzugsgebieten	48	3.8 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015	74
2.12 Verbleib des behandelten Abwassers 2016 nach Wirtschaftszweigen	50	3.9 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016	76
2.13 Verbleib des Abwassers 2016 nach Wassereinzugsgebieten	52	3.10 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2014	78
2.14 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2016 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	54	3.11 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2015	80
2.15 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken	54	3.12 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2016	82
2.16 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2016 und dessen Schadstoffgehalt nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	56	3.13 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2014	85
2.17 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2016 und dessen Schadstoffgehalt nach Verwaltungsbezirken	56	3.14 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2015	86
2.18 Klärschlammverbleib aus der biologischen Abwasserbehandlung 2016 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	58	3.15 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2016	87
2.19 Schlammverbleib aus der chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 2016 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	58	3.16 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2014	88
2.20 Verbleib des behandelten Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken	60	3.17 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2015	90
2.21 Wassereinzugsgebiete (WEG) im Land Brandenburg	61	3.18 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2016	92
		Anhang	
		Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation, Ausgabe 2008	94

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.1 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2016 nach Verwaltungsbezirken¹

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wassergewinnung insgesamt		Davon						
			Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser sowie Oberflächenwasser		
	Anzahl WVU ²	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ³	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ³	1 000 m ³	Anzahl Anlagen	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ³
Brandenburg an der Havel	1	3 907	2	1 387	2	2 520	1	–	–
Cottbus	1	5 921	2	5 921	2	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Potsdam	1	8 452	4	8 452	4	–	–	–	–
Barnim	6	7 959	29	7 959	29	–	–	–	–
Dahme-Spreewald	11	8 759	25	8 759	25	–	–	–	–
Elbe-Elster	8	4 765	19	4 765	19	–	–	–	–
Havelland	3	8 962	15	8 962	15	–	–	–	–
Märkisch-Oderland	5	10 042	17	10 042	17	–	–	–	–
Oberhavel	8	30 838	26	18 181	26	12 184	1	473	1
Oberspreewald-Lausitz	2	10 502	8	10 502	8	–	–	–	–
Oder-Spree	8	14 208	27	11 055	27	26	1	3 127	1
Ostprignitz-Ruppin	7	5 312	39	5 312	39	–	–	–	–
Potsdam-Mittelmark	14	11 004	40	11 004	40	–	–	–	–
Prignitz	7	4 588	39	4 588	39	–	–	–	–
Spree-Neiße	6	4 847	16	4 847	16	–	–	–	–
Teltow-Fläming	7	8 272	23	8 272	23	–	–	–	–
Uckermark	4	6 363	50	6 363	50	–	–	–	–
Land Brandenburg	85	154 701	381	136 371	381	14 730	3	3 600	2

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt über den Standort der Gewinnungsanlage.

² enthält Mehrfachzählungen; WVU, die Gewinnungsanlagen in mehreren Verwaltungsbezirken betreiben, werden nach Zugehörigkeit der Anlagen, in jedem betroffenen Verwaltungsbezirk gezählt.

³ enthält Mehrfachzählungen

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.2 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2016 nach Wassereinzugsgebieten¹

WEG	Wassergewinnung insgesamt		Davon					
			Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser sowie Oberflächenwasser	
	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ²	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ²	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ²	1 000 m ³	Anzahl Anlagen ²
537	11	5	11	5	–	–	–	–
538	12 950	17	12 950	17	–	–	–	–
53	12 961	22	12 961	22	–	–	–	–
572	223	5	223	5	–	–	–	–
57	223	5	223	5	–	–	–	–
581	31 091	37	18 434	37	12 184	1	473	1
582	45 670	84	42 517	84	26	1	3 127	1
584	8 221	28	8 221	28	–	–	–	–
585	17 953	22	15 433	22	2 520	1	–	–
586	732	8	732	8	–	–	–	–
587	7 571	13	7 571	13	–	–	–	–
588	5 895	28	5 895	28	–	–	–	–
589	2 221	26	2 221	26	–	–	–	–
58	119 354	246	101 024	246	14 730	3	3 600	2
591	2 902	19	2 902	19	–	–	–	–
593	1 528	10	1 528	10	–	–	–	–
59	4 430	29	4 430	29	–	–	–	–
5	136 968	302	118 638	302	14 730	3	3 600	2
665	778	1	778	1	–	–	–	–
666	462	2	462	2	–	–	–	–
669	1 000	3	1 000	3	–	–	–	–
66	2 240	6	2 240	6	–	–	–	–
672	177	4	177	4	–	–	–	–
676	3 084	1	3 084	1	–	–	–	–
679	176	1	176	1	–	–	–	–
67	3 437	6	3 437	6	–	–	–	–
696	9 860	40	9 860	40	–	–	–	–
69	9 860	40	9 860	40	–	–	–	–
6	15 537	52	15 537	52	–	–	–	–
968	2 196	27	2 196	27	–	–	–	–
96	2 196	27	2 196	27	–	–	–	–
9	2 196	27	2 196	27	–	–	–	–
Land Brandenburg	154 701	381	136 371	381	14 730	3	3 600	2

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt über den Standort der Gewinnungsanlage.

² enthält Mehrfachzählungen

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.3 Gemeinden mit öffentlicher und privater Wasserversorgung 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Mit öffentlicher Wasserversorgung			Vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Wasserversorgung		
	Gemeinden	Bevölkerung ¹	Gemeinden	angeschlossene Einwohner ¹		Gemeinden	nicht angeschlossene Einwohner ¹	
	Anzahl		Anzahl ²		% ³	Anzahl ²		% ³
Brandenburg an der Havel	1	71 497	1	70 686	98,9	1	811	1,1
Cottbus	1	99 825	1	99 804	100,0	1	21	0,0
Frankfurt (Oder)	1	57 933	1	57 907	100,0	1	26	0,0
Potsdam	1	169 089	1	169 089	100,0	–	–	–
Barnim	25	178 313	25	174 767	98,0	24	3 546	2,0
Dahme-Spreewald	37	165 349	37	162 005	98,0	30	3 344	2,0
Elbe-Elster	33	104 372	33	104 129	99,8	19	243	0,2
Havelland	26	158 764	26	157 209	99,0	26	1 555	1,0
Märkisch-Oderland	45	191 150	45	190 567	99,7	38	583	0,3
Oberhavel	19	207 939	19	203 619	97,9	16	4 320	2,1
Oberspreewald-Lausitz	25	112 214	25	112 214	100,0	–	–	–
Oder-Spree	37	179 298	37	178 139	99,4	25	1 159	0,6
Ostprignitz-Ruppin	23	99 609	23	98 876	99,3	18	733	0,7
Potsdam-Mittelmark	38	211 583	38	207 758	98,2	31	3 825	1,8
Prignitz	26	78 031	26	77 147	98,9	25	884	1,1
Spree-Neiße	29	117 288	29	117 112	99,8	9	176	0,2
Teltow-Fläming	16	164 172	16	161 608	98,4	15	2 564	1,6
Uckermark	34	121 085	34	119 981	99,1	25	1 104	0,9
Land Brandenburg	417	2 487 511	417	2 462 617	99,0	304	24 894	1,0

1 Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2 Mehrfachnennungen möglich

3 Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.4 Wassergewinnung Brandenburger Wasserversorgungsunternehmen,
Wasserbezug und -abgabe 2016 nach Größenklassen des Wasseraufkommens¹

Größenklassen des Wasseraufkommens	WVU insgesamt	Wasseraufkommen ²	Davon	
			Eigen-gewinnung	Fremd-bezug
	Anzahl			
Wasserversorgungs- unternehmen mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m ³				
unter 10 000	3	16	11	5
10 000 - 20 000	4	47	37	10
20 000 - 30 000	1	20	–	20
30 000 - 50 000	1	127	117	10
50 000 - 100 000	4	227	171	56
100 000 - 200 000	9	1 211	982	229
200 000 - 300 000	5	1 250	982	268
300 000 - 500 000	6	3 116	3 086	30
500 000 - 1 Million	16	14 216	13 159	1 057
1 Millionen - 10 Millionen	42	110 163	101 481	8 682
10 Millionen oder mehr	1	10 323	10 323	–
nachrichtlich				
unter 200 000	22	1 648	1 318	330
200 000 oder mehr	70	139 068	129 031	10 037
Insgesamt	92	140 716	130 349	10 367

¹ einschließlich Gewinnungsanlagen in anderen Bundesländern

² enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von WVU innerhalb des Bundeslandes bereits bei diesem als Wassergewinnung erfasst wird.

³ betriebsinterner Wasserverbrauch innerhalb des WVU, z. B. Filterspülung, Rohrnetzspülung, Sozialbereich usw.

⁴ setzt sich aus tatsächlichen Verlusten, z. B. durch Rohrbrüche, undichte Rohrverbindungen oder Armaturen sowie aus scheinbaren Verlusten, z. B. Fehlanzeigen der Messgeräte, unkontrollierte Entnahme usw. zusammen.

Wasserwerks-eigenverbrauch ³	Wasser-verluste/ Mess-differenz ⁴	Wasser zur Verteilung	Davon			
			Wasserabgabe zur Weiterverteilung		Wasserabgabe an Letztverbraucher (Haushalte und Kleingewerbe)	
1 000 m ³				Anzahl WVU	1 000 m ³	Anzahl WVU
–	–	16	–	–	16	3
–	–	47	–	–	47	4
–	3	17	–	–	17	1
1	15	28	–	–	28	1
2	31	243	–	–	243	4
7	155	1 083	78	5	1 005	9
34	110	1 106	110	3	996	5
79	82	2 289	97	4	2 192	6
255	908	11 585	488	10	11 097	16
2 292	9 226	100 779	8 153	31	92 626	42
234	772	9 317	680	1	8 637	1
10	204	1 434	78	5	1 356	22
2 894	11 098	125 076	9 528	49	115 548	70
2 904	11 302	126 510	9 606	54	116 904	92

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.5 Wasserabgabe an Letztverbraucher 2016 nach Verwaltungsbezirken¹

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wasserabgabe an Letztverbraucher insgesamt		Davon			
			an Haushalte			an gewerbliche und sonstige Abnehmer
	Wasser- menge	je Einwohner und Tag	Wasser- menge	versorgte Einwohner	je Einwohner und Tag	
1 000 m ³	Liter	1 000 m ³	Anzahl	Liter	1 000 m ³	
Brandenburg an der Havel	3 037	117,4	2 302	70 686	89,0	735
Cottbus	4 437	121,5	3 307	99 804	90,5	1 130
Frankfurt (Oder)	3 691	174,2	2 424	57 907	114,4	1 267
Potsdam	8 194	132,4	7 243	169 089	117,0	951
Barnim	7 806	122	7 496	174 767	117,2	310
Dahme-Spreewald	8 039	135,6	6 438	162 005	108,6	1 601
Elbe-Elster	4 360	118,8	3 294	100 278	89,8	1 066
Havelland	7 036	122,3	6 601	157 209	114,7	435
Märkisch-Oderland	9 176	131,6	9 002	190 567	129,1	174
Oberhavel	9 644	129,4	8 822	203 619	118,4	822
Oberspreewald-Lausitz	5 788	140,9	4 309	112 214	104,9	1 479
Oder-Spree	8 634	132,4	7 421	178 139	113,8	1 213
Ostprignitz-Ruppin	4 924	136,1	3 232	98 876	89,3	1 692
Potsdam-Mittelmark	9 879	129,9	9 117	207 758	119,9	762
Prignitz	4 031	142,8	3 089	77 147	109,4	942
Spree-Neiße	5 134	119,8	4 722	117 112	110,2	412
Teltow-Fläming	7 244	122,5	6 482	161 608	109,6	762
Uckermark	5 816	132,4	4 977	119 981	113,3	839
Land Brandenburg	116 870	129,9	100 278	2 458 766	111,4	16 592

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt über die Gemeinde, in der die Wasserabgabe zum Letztgebrauch erfolgt.

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.6 Gemeinden mit öffentlicher und privater Abwasserentsorgung 2016
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Mit öffentlicher Kanalisation		
	Gemeinden	Bevölkerung ¹	Gemeinden	angeschlossene Einwohner ¹	
				Anzahl ²	% ³
Brandenburg an der Havel	1	71 497	1	66 040	92,4
Cottbus	1	99 825	1	97 106	97,3
Frankfurt (Oder)	1	57 933	1	56 286	97,2
Potsdam	1	169 089	1	167 370	99,0
Barnim	25	178 313	22	155 743	87,3
Dahme-Spreewald	37	165 349	31	142 207	86,0
Elbe-Elster	33	104 372	32	91 163	87,3
Havelland	26	158 764	18	141 242	89,0
Märkisch-Oderland	45	191 150	37	167 014	87,4
Oberhavel	19	207 939	19	192 050	92,4
Oberspreewald-Lausitz	25	112 214	19	90 632	80,8
Oder-Spree	37	179 298	37	162 900	90,9
Ostprignitz-Ruppin	23	99 609	23	86 115	86,5
Potsdam-Mittelmark	38	211 583	34	187 878	88,8
Prignitz	26	78 031	17	57 208	73,3
Spree-Neiße	29	117 288	26	93 751	79,9
Teltow-Fläming	16	164 172	16	147 187	89,7
Uckermark	34	121 085	29	91 508	75,6
Land Brandenburg	417	2 487 511	364	2 193 400	88,2

1 Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2 Mehrfachnennungen möglich

3 bezogen auf Bevölkerung insgesamt

Gemeinden	Vollständig bzw. teilweise ohne Kanalisation				Kreisfreie Stadt Landkreis
	nicht angeschlossene Einwohner ¹		darunter		
			Kleinklä- anlagen	abflusslose Gruben	
Anzahl ²	% ³	Anzahl			
1	5 457	7,6	132	5 325	Brandenburg an der Havel
1	2 719	2,7	1 197	1 521	Cottbus
1	1 647	2,8	57	1 590	Frankfurt (Oder)
1	1 719	1,0	539	1 180	Potsdam
25	22 570	12,7	1 707	20 768	Barnim
37	23 142	14,0	6 485	16 657	Dahme-Spreewald
32	13 209	12,7	7 380	5 359	Elbe-Elster
26	17 522	11,0	971	16 551	Havelland
45	24 136	12,6	1 381	22 463	Märkisch-Oderland
17	15 889	7,6	1 680	14 186	Oberhavel
22	21 582	19,2	11 766	9 749	Oberspreewald-Lausitz
37	16 398	9,1	1 203	15 195	Oder-Spree
21	13 494	13,5	2 300	11 194	Ostprignitz-Ruppin
38	23 705	11,2	2 573	21 101	Potsdam-Mittelmark
26	20 823	26,7	14 737	5 123	Prignitz
29	23 537	20,1	15 480	8 020	Spree-Neiße
16	16 985	10,3	1 247	15 738	Teltow-Fläming
33	29 577	24,4	3 996	25 581	Uckermark
408	294 111	11,8	74 831	217 301	Land Brandenburg

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.7 Abwasserbehandlung 2016 nach Verwaltungsbezirken, Art und Ausbaugrößenklassen der Anlagen¹

Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung — Ausbaugrößenklasse	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
				Einwohner ²	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
	Anzahl				
Brandenburg an der Havel	—	—	—	—	—
Cottbus	1	200 000	144 800	101 800	43 000
Frankfurt (Oder)	1	120 000	94 031	62 478	31 553
Potsdam	2	100 000	95 695	77 566	18 129
Barnim	11	826 750	986 733	832 822	153 911
Dahme-Spreewald	15	1 432 160	1 701 117	1 422 373	278 744
Elbe-Elster	21	219 304	155 970	94 780	61 190
Havelland	9	349 370	352 222	303 148	49 074
Märkisch-Oderland	14	392 910	389 230	346 488	42 742
Oberhavel	9	111 830	79 149	66 672	12 477
Oberspreewald-Lausitz	11	161 560	97 180	77 007	20 173
Oder-Spree	11	199 265	152 703	118 975	33 728
Ostprignitz-Ruppin	18	140 785	108 923	75 613	33 310
Potsdam-Mittelmark	16	764 863	687 029	560 364	126 665
Prignitz	21	190 922	145 294	56 788	88 506
Spree-Neiße	12	123 180	73 874	64 812	9 062
Teltow-Fläming	17	204 451	166 603	115 551	51 052
Uckermark	47	231 275	156 044	91 708	64 336
Land Brandenburg	236	5 768 625	5 586 597	4 468 945	1 117 652
Art der Abwasserbehandlung					
mechanische Behandlung	1	115	95	95	—
biologische Behandlung zusammen	235	5 768 510	5 586 502	4 468 850	1 117 652
darunter					
biologische Behandlung mit zusätzlichen					
Verfahrensstufen zusammen	206	5 754 505	5 577 888	4 461 116	1 116 772
und zwar ³					
mit Nitrifikation	201	5 748 026	5 573 155	4 456 904	1 116 251
mit Denitrifikation	170	5 712 193	5 551 677	4 437 377	1 114 300
mit Phosphorelimination	132	5 631 393	5 504 240	4 398 519	1 105 721
mit Filtration	5	49 559	31 631	25 176	6 455
Ausbaugrößenklasse von...bis unter...EW					
unter 50	—	—	—	—	—
50 - 100	2	143	115	80	35
100 - 500	60	16 970	11 732	10 851	881
500 - 1 000	29	19 185	13 693	12 033	1 660
1 000 - 5 000	54	141 179	84 278	72 527	11 751
5 000 - 10 000	25	186 782	115 248	86 097	29 151
10 000 - 50 000	49	1 291 966	919 323	675 995	243 328
50 000 - 100 000	9	661 000	512 441	305 603	206 838
100 000 und mehr	8	3 451 400	3 929 767	3 305 759	624 008
insgesamt	236	5 768 625	5 586 597	4 468 945	1 117 652

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

² Stand 30.06.2016 Belin/Brandenburg

³ Mehrfachnennungen möglich

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung — Ausbaugrößenklasse
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser	
%	1 000 m³				
–	–	–	–	–	Brandenburg an der Havel
72,4	5 454	3 717	800	937	Cottbus
78,4	4 512	3 375	605	532	Frankfurt (Oder)
95,7	4 713	4 461	–	252	Potsdam
119,4	46 192	41 724	851	3 617	Barnim
118,8	74 672	69 347	217	5 108	Dahme-Spreewald
71,1	5 017	4 390	280	347	Elbe-Elster
100,8	15 635	15 279	49	307	Havelland
99,1	16 374	15 760	44	570	Märkisch-Oderland
70,8	3 398	3 214	153	31	Oberhavel
60,2	4 181	3 677	338	166	Oberspreewald-Lausitz
76,6	6 291	4 977	334	980	Oder-Spree
77,4	4 022	3 537	430	55	Ostprignitz-Ruppin
89,8	27 845	26 298	681	866	Potsdam-Mittelmark
76,1	3 700	3 283	119	298	Prignitz
60,0	3 342	2 899	424	19	Spree-Neiße
81,5	6 329	5 119	432	778	Teltow-Fläming
67,5	5 080	4 753	72	255	Uckermark
96,8	236 757	215 810	5 829	15 118	Land Brandenburg
82,6	3	3	–	–	Art der Abwasserbehandlung mechanische Behandlung
96,8	236 754	215 807	5 829	15 118	biologische Behandlung zusammen darunter
96,9	236 465	215 529	5 822	15 114	biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen zusammen und zwar ³
97,0	236 341	215 408	5 822	15 111	mit Nitrifikation
97,2	235 551	214 643	5 797	15 111	mit Denitrifikation
97,7	233 598	213 018	5 581	14 999	mit Phosphorelimination
63,8	1 515	1 498	12	5	mit Filtration
–	–	–	–	–	Ausbaugrößenklasse von...bis unter...EW
80,4	2	2	–	–	unter 50
69,1	353	332	18	3	50 - 100
71,4	458	424	29	5	100 - 500
59,7	3 223	2 903	168	152	500 - 1 000
61,7	4 604	4 208	255	141	1 000 - 5 000
71,2	37 059	32 822	2 819	1 418	5 000 - 10 000
77,5	18 511	15 111	1 135	2 265	10 000 - 50 000
113,9	172 547	160 008	1 405	11 134	50 000 - 100 000
96,8	236 757	215 810	5 829	15 118	100 000 und mehr insgesamt

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.8 Abwasserbehandlung 2016 nach Wassereinzugsgebieten¹

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner ²	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
537	insgesamt	1	4 800	3 089	2 892	197
	biologische Behandlung	1	4 800	3 089	2 892	197
538	insgesamt	23	318 004	209 979	142 132	67 847
	biologische Behandlung	23	318 004	209 979	142 132	67 847
53	insgesamt	24	322 804	213 068	145 024	68 044
	biologische Behandlung	24	322 804	213 068	145 024	68 044
572	insgesamt	1	6 000	3 705	2 705	1 000
	biologische Behandlung	1	6 000	3 705	2 705	1 000
57	insgesamt	1	6 000	3 705	2 705	1 000
	biologische Behandlung	1	6 000	3 705	2 705	1 000
581	insgesamt	16	846 930	996 436	840 831	155 605
	biologische Behandlung	16	846 930	996 436	840 831	155 605
582	insgesamt	51	2 276 206	2 418 912	2 014 874	404 038
	biologische Behandlung	51	2 276 206	2 418 912	2 014 874	404 038
583	insgesamt	1	430 000	435 674	369 154	66 520
	biologische Behandlung	1	430 000	435 674	369 154	66 520
584	insgesamt	16	193 358	157 161	98 906	58 255
	biologische Behandlung	16	193 358	157 161	98 906	58 255
585	insgesamt	7	462 200	454 739	401 522	53 217
	biologische Behandlung	7	462 200	454 739	401 522	53 217
586	insgesamt	3	30 700	24 440	20 130	4 310
	biologische Behandlung	3	30 700	24 440	20 130	4 310
587	insgesamt	11	234 770	187 362	126 619	60 743
	biologische Behandlung	11	234 770	187 362	126 619	60 743
588	insgesamt	10	86 560	83 520	52 584	30 936
	biologische Behandlung	10	86 560	83 520	52 584	30 936
589	insgesamt	14	73 865	39 951	36 428	3 523
	biologische Behandlung	14	73 865	39 951	36 428	3 523
58	insgesamt	129	4 634 589	4 798 195	3 961 048	837 147
	biologische Behandlung	129	4 634 589	4 798 195	3 961 048	837 147

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m ³					
64,4	99	93	6	–	insgesamt	537
64,4	99	93	6	–	biologische Behandlung	
66,0	7 369	6 514	342	513	insgesamt	538
66,0	7 369	6 514	342	513	biologische Behandlung	
66,0	7 468	6 607	348	513	insgesamt	53
66,0	7 468	6 607	348	513	biologische Behandlung	
61,8	133	117	12	4	insgesamt	572
61,8	133	117	12	4	biologische Behandlung	
61,8	133	117	12	4	insgesamt	57
61,8	133	117	12	4	biologische Behandlung	
117,7	45 390	42 165	149	3 076	insgesamt	581
117,7	45 390	42 165	149	3 076	biologische Behandlung	
106,3	104 620	95 538	2 016	7 066	insgesamt	582
106,3	104 620	95 538	2 016	7 066	biologische Behandlung	
101,3	18 351	17 865	–	486	insgesamt	583
101,3	18 351	17 865	–	486	biologische Behandlung	
81,3	6 006	4 672	709	625	insgesamt	584
81,3	6 006	4 672	709	625	biologische Behandlung	
98,4	21 018	20 162	296	560	insgesamt	585
98,4	21 018	20 162	296	560	biologische Behandlung	
79,6	1 043	965	16	62	insgesamt	586
79,6	1 043	965	16	62	biologische Behandlung	
79,8	6 239	5 884	78	277	insgesamt	587
79,8	6 239	5 884	78	277	biologische Behandlung	
96,5	2 772	2 416	356	–	insgesamt	588
96,5	2 772	2 416	356	–	biologische Behandlung	
54,1	1 782	1 641	86	55	insgesamt	589
54,1	1 782	1 641	86	55	biologische Behandlung	
103,5	207 221	191 308	3 706	12 207	insgesamt	58
103,5	207 221	191 308	3 706	12 207	biologische Behandlung	

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.8 Abwasserbehandlung 2016 nach Wassereinzugsgebieten¹

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner ²	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
591	insgesamt	9	122 650	105 485	28 124	77 361
	biologische Behandlung	9	122 650	105 485	28 124	77 361
593	insgesamt	8	64 932	36 764	25 619	11 145
	biologische Behandlung	8	64 932	36 764	25 619	11 145
59	insgesamt	17	187 582	142 249	53 743	88 506
	biologische Behandlung	17	187 582	142 249	53 743	88 506
5	insgesamt	171	5 150 975	5 157 217	4 162 520	994 697
	biologische Behandlung	171	5 150 975	5 157 217	4 162 520	994 697
665	insgesamt	1	30 000	17 506	17 256	250
	biologische Behandlung	1	30 000	17 506	17 256	250
666	insgesamt	2	9 500	5 663	5 663	–
	biologische Behandlung	2	9 500	5 663	5 663	–
66	insgesamt	3	39 500	23 169	22 919	250
	biologische Behandlung	3	39 500	23 169	22 919	250
672	insgesamt	3	67 615	59 443	42 978	16 465
	mechanische Behandlung	1	115	95	95	–
	biologische Behandlung	2	67 500	59 348	42 883	16 465
679	insgesamt	2	124 960	96 515	64 822	31 693
	biologische Behandlung	2	124 960	96 515	64 822	31 693
67	insgesamt	5	192 575	155 958	107 800	48 158
	mechanische Behandlung	1	115	95	95	–
	biologische Behandlung	4	192 460	155 863	107 705	48 158
696	insgesamt	30	285 735	173 441	148 435	25 006
	biologische Behandlung	30	285 735	173 441	148 435	25 006
69	insgesamt	30	285 735	173 441	148 435	25 006
	biologische Behandlung	30	285 735	173 441	148 435	25 006
6	insgesamt	38	517 810	352 568	279 154	73 414
	mechanische Behandlung	1	115	95	95	–
	biologische Behandlung	37	517 695	352 473	279 059	73 414

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m ³					
86,0	2 360	2 054	55	251	insgesamt	591
86,0	2 360	2 054	55	251	biologische Behandlung	
56,6	1 247	1 136	64	47	insgesamt	593
56,6	1 247	1 136	64	47	biologische Behandlung	
75,8	3 607	3 190	119	298	insgesamt	59
75,8	3 607	3 190	119	298	biologische Behandlung	
100,1	218 429	201 222	4 185	13 022	insgesamt	5
100,1	218 429	201 222	4 185	13 022	biologische Behandlung	
58,4	803	752	51	–	insgesamt	665
58,4	803	752	51	–	biologische Behandlung	
59,6	264	211	53	–	insgesamt	666
59,6	264	211	53	–	biologische Behandlung	
58,7	1 067	963	104	–	insgesamt	66
58,7	1 067	963	104	–	biologische Behandlung	
87,9	1 978	1 289	2	687	insgesamt	672
82,6	3	3	–	–	mechanische Behandlung	
87,9	1 975	1 286	2	687	biologische Behandlung	
77,2	4 635	3 486	617	532	insgesamt	679
77,2	4 635	3 486	617	532	biologische Behandlung	
81,0	6 613	4 775	619	1 219	insgesamt	67
82,6	3	3	–	–	mechanische Behandlung	
81,0	6 610	4 772	619	1 219	biologische Behandlung	
60,7	8 767	7 224	921	622	insgesamt	696
60,7	8 767	7 224	921	622	biologische Behandlung	
60,7	8 767	7 224	921	622	insgesamt	69
60,7	8 767	7 224	921	622	biologische Behandlung	
68,1	16 447	12 962	1 644	1 841	insgesamt	6
82,6	3	3	–	–	mechanische Behandlung	
68,1	16 444	12 959	1 644	1 644	biologische Behandlung	

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.8 Abwasserbehandlung 2016 nach Wassereinzugsgebieten¹

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner ²	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
968	insgesamt	27	99 840	76 812	27 271	49 541
	biologische Behandlung	27	99 840	76 812	27 271	49 541
96	insgesamt	27	99 840	76 812	27 271	49 541
	biologische Behandlung	27	99 840	76 812	27 271	49 541
9	insgesamt	27	99 840	76 812	27 271	49 541
	biologische Behandlung	27	99 840	76 812	27 271	49 541
	Land Brandenburg	236	5 768 625	5 586 597	4 468 945	1 117 652
	mechanische Behandlung	1	115	95	95	–
	biologische Behandlung	235	5 768 510	5 586 502	4 468 850	1 117 652

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Ort der Einleitstelle.

² Stand 30.06.2016

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m ³					
76,9	1 881	1 626	–	255	insgesamt	968
76,9	1 881	1 626	–	255	biologische Behandlung	
76,9	1 881	1 626	–	255	insgesamt	96
76,9	1 881	1 626	–	255	biologische Behandlung	
76,9	1 881	1 626	–	255	insgesamt	9
76,9	1 881	1 626	–	255	biologische Behandlung	
96,8	236 757	215 810	5 829	15 118	Land Brandenburg	
82,6	3	3	–	–	mechanische Behandlung	
96,8	236 754	215 807	5 829	15 118	biologische Behandlung	

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.9 Art der Abwasserbehandlung 2016 nach Verwaltungsbezirken¹

Kreisfreie Stadt Landkreis	Abwasser- behandlungs- anlagen insgesamt		Darunter mit			
			biologischer Behandlung			
			insgesamt		Biologische Behandlung mit Ausbaustufe(n)/ zusätzliche(n) Verfahrensstufe(n)	
	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	
Brandenburg an der Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	1	5 454	1	5 454	1	5 454
Frankfurt (Oder)	1	4 512	1	4 512	1	4 512
Potsdam	2	4 713	2	4 713	2	4 713
Barnim	11	46 192	11	46 192	9	46 158
Dahme-Spreewald	15	74 672	15	74 672	14	74 668
Elbe-Elster	21	5 017	21	5 017	19	4 994
Havelland	9	15 635	9	15 635	9	15 635
Märkisch-Oderland	14	16 374	14	16 374	13	16 354
Oberhavel	9	3 398	9	3 398	8	3 388
Oberspreewald-Lausitz	11	4 181	11	4 181	10	4 176
Oder-Spree	11	6 291	10	6 288	10	6 288
Ostprignitz-Ruppin	18	4 022	18	4 022	18	4 022
Potsdam-Mittelmark	16	27 845	16	27 845	16	27 845
Prignitz	21	3 700	21	3 700	19	3 686
Spree-Neiße	12	3 342	12	3 342	9	3 311
Teltow-Fläming	17	6 329	17	6 329	16	6 327
Uckermark	47	5 080	47	5 080	32	4 934
Land Brandenburg	236	236 757	235	236 754	206	236 465

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.10 Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2016
nach Verwaltungsbezirken und Art der Behandlung¹

Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Schädlichkeit am Ablauf der Anlage mit Messung der CSB-Konzentration			
			Anlagen	Abwasser- menge	Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			Anzahl	1 000 m ³	Tonnen	g/m ³
Brandenburg an der Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	1	5 454	1	5 454	185,4	34
Frankfurt (Oder)	1	4 512	1	4 512	166,9	37
Potsdam	2	4 713	2	4 713	185,4	39
Barnim	11	46 192	11	46 192	1 551,8	34
Dahme-Spreewald	15	74 672	15	74 672	3 700,6	50
Elbe-Elster	21	5 017	21	5 017	180,8	36
Havelland	9	15 635	9	15 635	739,8	47
Märkisch-Oderland	14	16 374	14	16 374	620,5	38
Oberhavel	9	3 398	9	3 398	113,6	33
Oberspreewald-Lausitz	11	4 181	11	4 181	174,6	42
Oder-Spree	11	6 291	11	6 291	270,0	43
Ostprignitz-Ruppin	18	4 022	17	3 988	171,0	43
Potsdam-Mittelmark	16	27 845	15	27 844	955,8	34
Prignitz	21	3 700	21	3 700	139,0	38
Spree-Neiße	12	3 342	12	3 342	115,9	35
Teltow-Fläming	17	6 329	17	6 329	293,2	46
Uckermark	47	5 080	47	5 080	204,2	40
Land Brandenburg	236	236 757	234	236 722	9 768,7	39
Art der Abwasserbehandlung						
mechanische Behandlung	1	100	1	100	0,4	128
biologische Behandlung zusammen	235	236 657	233	236 722	9 768,3	41
darunter						
biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen						
zusammen	204	236 430	204	236 430	9 747,0	41
und zwar ²						
mit Nitrifikation	199	236 306	199	236 306	9 737,1	41
mit Denitrifikation	169	235 517	169	235 517	9 704,4	41
mit Phosphorelimination	131	233 564	131	233 564	9 611,9	41
mit Filtration	5	1 515	5	1 515	60,4	40
Phosphorelimination	122	233 017	122	233 017	9 597,4	41

¹ Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

² Mehrfachnennungen möglich

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.11 Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2016 nach
Wassereinzugsgebieten

WEG	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Schädlichkeit am Ablauf der Anlage			
			mit Messung der CSB-Konzentration			
			Anlagen	Abwasser- menge	Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Tonnen	g/m³	
537	1	99	1	99	3,0	30
538	23	7 369	23	7 369	298,5	41
53	24	7 468	24	7 468	301,5	40
572	1	133	1	133	3,3	25
57	1	133	1	133	3,3	25
581	16	45 390	16	45 390	1 535,8	34
582	51	104 620	51	104 620	4 809,7	46
583	1	18 351	1	18 351	642,3	35
584	16	6 006	15	6 005	249,2	42
585	7	21 018	7	21 018	946,5	45
586	3	1 043	3	1 043	31,3	30
587	11	6 239	11	6 239	223,6	36
588	10	2 772	10	2 772	118,4	43
589	14	1 782	13	1 748	66,5	38
58	129	207 221	127	207 186	8 623,3	42
591	9	2 360	9	2 360	90,4	38
593	8	1 247	8	1 247	44,2	36
59	17	3 607	17	3 607	134,6	37
5	171	218 429	169	218 394	9 062,7	42
665	1	803	1	803	26,5	33
666	2	264	2	264	10,8	41
66	3	1 067	3	1 067	37,3	35
672	3	1 978	3	1 978	120,6	61
679	2	4 635	2	4 635	172,4	37
67	5	6 613	5	6 613	293,0	44
696	30	8 767	30	8 767	290,8	33
69	30	8 767	30	8 767	290,8	33
6	38	16 447	38	16 447	621,1	38
968	27	1 881	27	1 881	84,9	45
96	27	1 881	27	1 881	84,9	45
9	27	1 881	27	1 881	84,9	45
Land Brandenburg	236	236 757	234	236 722	9 768,7	41

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

1.12 Art und Länge des Kanalnetzes 2016 nach Baujahren der Kanalabschnitte

Baujahr der Kanalabschnitte	Betreiber ¹	Kanallänge insgesamt	Davon		
			Mischwasserkanäle	Schmutzwasserkanäle	Regenwasserkanäle
Anzahl		km			
bis 1960	75	1 458	269	693	496
1961 bis 1970	75	500	31	286	183
1971 bis 1980	87	755	47	370	337
1981 bis 1990	104	1 030	18	682	330
1991 bis 2000	197	7 581	78	6 236	1 267
2001 bis 2010	194	5 148	90	4 023	1 035
2011 bis 2013	155	1 236	19	859	359
Baujahr unbekannt	73	3 526	38	2 710	779
Insgesamt	226	21 234	590	15 859	4 786

¹ Mehrfachnennungen möglich

1.13 Anteil der Baujahre der Kanalabschnitte 2016 am gesamten Kanalnetz

Baujahr der Kanalabschnitte	Betreiber ¹	Kanallänge insgesamt	Davon		
			Mischwasserkanäle	Schmutzwasserkanäle	Regenwasserkanäle
Anzahl		%			
bis 1960	75	6,9	1,3	3,3	2,3
1961 bis 1970	75	2,4	0,1	1,3	0,9
1971 bis 1980	87	3,6	0,2	1,7	1,6
1981 bis 1990	104	4,9	0,1	3,2	1,6
1991 bis 2000	197	35,7	0,4	29,4	6,0
2001 bis 2010	194	24,2	0,4	18,9	4,9
2011 bis 2013	155	5,8	0,1	4,0	1,7
Baujahr unbekannt	73	16,6	0,2	12,8	3,7
Insgesamt	226	100	100	100	100

¹ Mehrfachnennungen möglich

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.14 Entsorgungswege der direkten Klärschlamm Entsorgung 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Beseitigte Menge insgesamt	Davon					Deponie
		thermische Entsorgung	stoffliche Verwertung zusammen	davon			
				in der Landwirt- schaft nach AbfKlärV	bei landschafts- baulichen Maßnahmen	sonstige stoffliche Verwertung	
Tonnen Trockenmasse							
Brandenburg an der Havel	–	–	–	–	–	–	–
Cottbus	2 094	–	2 094	–	2 094	–	–
Frankfurt (Oder)	1 619	–	1 619	1 619	–	–	–
Potsdam	1 486	1 486	–	–	–	–	–
Barnim	15 368	11 793	3 575	3 572	–	3	–
Dahme-Spreewald	20 285	17 848	2 437	99	2 338	–	–
Elbe-Elster	2 776	64	2 712	314	2 398	–	–
Havelland	5 709	4 257	1 452	738	714	–	–
Märkisch-Oderland	5 965	4 440	1 525	945	561	19	–
Oberhavel	1 300	–	1 300	1 220	–	80	–
Oberspreewald-Lausitz	1 526	60	1 466	103	1 363	–	–
Oder-Spree	2 064	–	2 064	686	473	905	–
Ostprignitz-Ruppin	1 231	56	1 175	525	146	504	–
Potsdam-Mittelmark	5 300	3 816	1 484	497	802	185	–
Prignitz	2 135	7	2 128	2 128	–	–	–
Spree-Neiße	974	160	814	246	568	–	–
Teltow-Fläming	2 724	395	2 329	373	1 956	–	–
Uckermark	1 245	752	493	493	–	–	–
Land Brandenburg	73 801	45 134	28 667	13 558	13 413	1 696	–

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.15 Durchschnittliches Entgelt für die Trinkwasserversorgung privater Haushalte 2014 bis 2016¹
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Verbrauchsabhängiges Entgelt ²			Grundgebühr ²		
	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	EUR/m ³			EUR/Jahr		
Brandenburg an der Havel	1,77	1,50	1,50	104,50	153,30	153,30
Cottbus	1,19	1,19	1,22	81,53	81,53	78,45
Frankfurt (Oder)	1,67	1,67	1,67	58,58	58,58	58,58
Potsdam	2,41	2,41	2,41	36,08	36,08	36,08
Barnim	1,39	1,38	1,57	93,90	94,07	92,57
Dahme-Spreewald	1,47	1,49	1,49	53,08	53,08	52,77
Elbe-Elster	1,53	1,49	1,49	101,32	93,80	95,92
Havelland	1,55	1,55	1,55	64,48	64,48	67,34
Märkisch-Oderland	1,24	1,24	1,24	95,53	95,53	95,35
Oberhavel	1,56	1,56	1,56	72,52	72,79	72,39
Oberspreewald-Lausitz	1,24	1,25	1,25	102,09	102,09	87,73
Oder-Spree	1,24	1,24	1,26	71,73	71,73	71,35
Ostprignitz-Ruppin	1,48	1,48	1,49	69,18	73,84	76,75
Potsdam-Mittelmark	1,71	1,68	1,71	69,76	70,64	71,52
Prignitz	1,65	1,58	1,58	94,53	94,90	94,93
Spree-Neiße	1,49	1,52	1,54	93,59	93,59	93,05
Teltow-Fläming	1,57	1,60	1,55	84,16	84,16	84,80
Uckermark	1,47	1,45	1,45	116,66	122,38	122,38
Land Brandenburg	1,53	1,52	1,54	79,35	81,03	80,52

¹ Daten jeweils zum Stichtag 01.01.

² nach Einwohnern gewichtet in Brutto

1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung
1.16 Durchschnittliches Entgelt für die Abwasserentsorgung privater Haushalte 2011 bis 2016¹
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Verbrauchsabhängiges Entgelt ²			Niederschlagswasserentgelt ² je m ² versiegelter oder sonstiger Fläche		
	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	EUR/m ³			EUR/m ²		
Brandenburg an der Havel	3,60	3,23	3,23	0,92	0,98	1,02
Cottbus	2,81	3,03	3,50	0,89	0,68	0,97
Frankfurt (Oder)	2,54	2,54	2,50	1,02	1,02	1,06
Potsdam	3,91	3,92	3,92	1,23	1,23	1,23
Barnim	3,10	3,05	3,15	0,62	0,62	0,60
Dahme-Spreewald	3,33	3,46	3,52	1,06	1,06	1,06
Elbe-Elster	3,38	3,31	3,20	0,69	0,71	0,68
Havelland	2,90	2,88	2,83	0,52	0,52	0,52
Märkisch-Oderland	3,21	3,10	3,09	0,81	0,74	0,81
Oberhavel	3,00	3,01	2,87	0,73	0,91	0,91
Oberspreewald-Lausitz	2,80	2,87	2,79	–	–	–
Oder-Spree	2,70	2,57	2,57	0,79	0,66	0,66
Ostprignitz-Ruppin	3,45	3,43	3,35	0,22	0,22	0,22
Potsdam-Mittelmark	3,24	3,20	3,17	1,03	1,03	1,03
Prignitz	3,15	3,19	3,19	2,13	2,13	2,13
Spree-Neiße	3,71	3,72	3,79	0,61	0,72	0,75
Teltow-Fläming	3,37	3,54	3,35	2,51	2,51	2,51
Uckermark	2,90	2,91	2,91	0,60	0,61	0,60
Land Brandenburg	3,18	3,18	3,17	0,87	0,86	0,90

¹ Daten jeweils zum Stichtag 01.01.

² nach Einwohnern gewichtet in Brutto

Grundgebühr ²			Kreisfreie Stadt Landkreis
2014	2015	2016	
EUR/Jahr			
71,12	130,39	130,39	Brandenburg an der Havel
–	–	–	Cottbus
73,00	73,00	73,00	Frankfurt (Oder)
90,00	90,00	90,00	Potsdam
126,45	126,03	126,03	Barnim
136,50	136,86	136,88	Dahme-Spreewald
121,72	123,04	123,58	Elbe-Elster
58,31	58,31	58,97	Havelland
57,34	57,34	56,73	Märkisch-Oderland
91,07	95,72	95,49	Oberhavel
131,75	131,75	115,69	Oberspreewald-Lausitz
86,86	86,86	86,92	Oder-Spree
56,98	60,52	63,24	Ostprignitz-Ruppin
88,37	89,90	89,90	Potsdam-Mittelmark
73,53	74,31	74,50	Prignitz
66,45	66,45	67,86	Spree-Neiße
73,27	73,27	73,45	Teltow-Fläming
39,46	40,07	40,07	Uckermark
86,19	89,15	88,27	Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.1 Wasseraufkommen 2016 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt ¹
		Anzahl	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	146	16 493
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10	266 117
C	Verarbeitendes Gewerbe	136	100 557
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	48	11 398
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	6	1 767
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	12	17 631
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	•	•
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	•	•
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	14 728
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	22 944
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	•	•
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	9	267
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	•	•
D	Energieversorgung	11	164 389
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	103	5 827
	darunter		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16	2 160
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	20	904
	Land Brandenburg	406	553 383

1 Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

2 enthält angereichertes Grundwasser und andere Wasserarten

Davon						WZ2008
Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser			
zusammen	davon			zusammen	darunter	
	Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser ²	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz	
1 000 m ³						
14 250	11 641	2 609	–	2 244	302	A
266 051	221 615	43 045	1 392	66	66	B
76 058	29 043	46 785	230	24 499	7 257	C
8 891	7 767	1 124	–	2 506	2 418	10–11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13–14
–	–	–	–	–	–	15
977	941	37	–	790	373	16
•	•	•	–	•	•	17
–	–	–	–	–	–	18
•	•	•	–	•	•	19
5 412	3 585	1 620	207	12 219	2 517	20
•	•	–	–	•	•	21
•	•	–	–	•	•	22
14 167	13 406	737	24	561	232	23
22 203	224	21 979	–	741	289	24
•	•	–	–	•	•	25
•	•	–	–	•	•	26–27
17	17	–	–	250	248	28–30, 33
–	–	–	–	•	•	31–32
136 801	9 643	121 162	5 996	27 588	124	D
3 070	1 872	1 194	3	2 759	2 617	E–U
1 706	740	966	–	454	454	R
502	499	3	–	403	403	S
496 228	273 813	214 794	7 622	57 154	10 366	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.2 Wasseraufkommen 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt ¹	Davon			
			Eigengewinnung von Wasser			
			zusammen	davon		
Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperren- wasser ²	Uferfiltrat				
	Anzahl		1 000 m ³			
Brandenburg an der Havel	9	1 783	1 556	97	•	–
Cottbus	•	•	•	–	•	–
Frankfurt (Oder)	•	•	•	•	–	–
Potsdam	13	1 287	962	93	•	•
Barnim	19	927	731	731	–	–
Dahme-Spreewald	36	5 378	4 609	3 982	•	–
Elbe-Elster	22	17 618	17 107	967	•	•
Havelland	27	34 257	29 057	738	•	–
Märkisch-Oderland	22	14 174	14 036	13 647	•	–
Oberhavel	20	3 829	3 422	1 465	•	–
Oberspreewald-Lausitz	22	4 817	4 361	4 360	•	–
Oder-Spree	26	32 398	26 263	3 697	•	–
Ostprignitz-Ruppin	25	4 265	3 475	2 293	•	–
Potsdam-Mittelmark	41	3 976	3 094	2 889	99	–
Prignitz	31	2 936	1 361	1 272	•	–
Spree-Neiße	26	382 177	353 001	227 522	119 276	6 203
Teltow-Fläming	42	9 046	7 881	6 486	•	1 392
Uckermark	13	32 971	24 851	3 547	21 305	–
Land Brandenburg	406	553 383	496 228	273 813	214 794	7 622

1 Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

2 enthält angereichertes Grundwasser und andere Wasserarten

Bezug von Wasser		Kreisfreie Stadt Landkreis
zusammen	darunter	
	aus dem öffentlichen Netz	

227	227	Brandenburg an der Havel
•	•	Cottbus
•	•	Frankfurt (Oder)
325	321	Potsdam
196	196	Barnim
769	769	Dahme-Spreewald
511	484	Elbe-Elster
5 200	2 600	Havelland
138	136	Märkisch-Oderland
407	407	Oberhavel
456	456	Oberspreewald-Lausitz
6 135	586	Oder-Spree
790	471	Ostprignitz-Ruppin
882	306	Potsdam-Mittelmark
1 575	917	Prignitz
29 176	281	Spree-Neiße
1 165	747	Teltow-Fläming
8 120	468	Uckermark
57 154	10 366	Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.3 Wasseraufkommen 2016 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt ¹
		Anzahl	
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	3	16 254
538	Schwarze Elster	29	5 549
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	32	21 803
572	Nuthe	•	•
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	•	•
581	Havel von Quellen bis Spree	19	1 755
582	Spree	121	408 444
584	Nuthe	43	8 626
585	Havel von Nuthe bis Plane	51	6 167
586	Plane	•	•
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	18	33 385
588	Rhin einschließlich Gülper See	23	2 759
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	14	3 984
58	Havel	291	465 169
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	17	1 301
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	12	977
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	29	2 278
5	Elbe	353	489 390
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal	•	•
666	Malxe-Neiße-Kanal	•	•
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	6	806
66	Lausitzer Neiße	8	963
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	7	27 004
676	Brieskower See/Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder	•	•
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	8	955
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	16	28 495
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	28	34 046
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	28	34 046
6	Oder	52	63 504
968	Ucker	•	•
96	Küstengebiet der Ostsee	•	•
9	Küstengebiet	•	•
Land Brandenburg		406	553 382

1 Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

2 enthält angereichertes Grundwasser und andere Wasserarten

Davon							WEG
Eigengewinnung von Wasser				Bezug von Wasser			
zusammen	davon			zusammen	darunter		
	Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser ²	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz		
1 000 m ³							
16 252	•	•	–	•	•	537	
4 801	4 709	69	24	748	721	538	
21 053	4 911	16 120	24	750	724	53	
•	•	–	–	•	•	572	
•	•	–	–	•	•	57	
1 353	1 346	7	–	402	402	581	
377 605	248 066	122 151	7 388	30 839	1 997	582	
7 334	7 274	60	–	1 292	875	584	
4 853	1 440	3 409	3	1 314	735	585	
•	•	–	–	•	•	586	
28 254	257	27 997	–	5 131	2 531	587	
2 434	1 014	1 420	–	325	264	588	
2 847	1 747	1 100	–	1 137	222	589	
424 688	261 152	156 145	7 391	40 481	7 065	58	
477	478	–	–	824	824	591	
884	795	89	–	93	93	593	
1 361	1 272	89	–	917	917	59	
447 242	267 474	172 353	7 415	42 148	8 706	5	
•	–	•	–	–	–	665	
•	–	•	–	–	–	666	
711	208	296	207	95	24	669	
868	208	454	207	95	24	66	
21 241	561	20 680	–	5 763	230	672	
•	•	–	–	•	•	676	
27	27	–	–	928	837	679	
21 773	1 093	20 680	–	6 722	1 098	67	
25 858	4 550	21 308	–	8 188	536	696	
25 858	4 550	21 308	–	8 188	536	69	
48 499	5 851	42 441	207	15 005	1 659	6	
•	•	–	–	•	•	968	
•	•	–	–	•	•	96	
•	•	–	–	•	•	9	
496 228	273 813	214 794	7 622	57 154	10 366		

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.4 Wasserverwendung und Wassernutzung 2016 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Im Betrieb eingesetzte Frisch- wassermenge insgesamt	Davon eingesetzt für		
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	16 486	16 486	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	21 320	16 608	–	4 712
C	Verarbeitendes Gewerbe	78 834	35 864	18 309	24 660
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	11 012	9 684	1 033	295
12	Tabakverarbeitung	–	–	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1 767	1 334	311	122
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	16 350	7 281	1 154	7 915
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	•	•	–	•
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	•	•	•	•
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 160	1 651	82	427
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17 413	10 817	747	5 849
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	•	•	–	–
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	•	–	–
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	263	246	–	17
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	•	•	–	•
D	Energieversorgung	113 212	22 990	3 168	87 053
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	5 629	5 571	36	21
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 160	2 160	–	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	904	847	36	21
	Land Brandenburg	235 479	97 518	21 513	116 447

für Belegschafts- zwecke	Davon genutzt				Darunter: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	WZ2008
	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung	für Produktions- und sonstige Zwecke	als in die Produkte eingehendes Wasser		
	1 000 m³					
–	15 091	–	1 395	–	–	A
158	265	–	20 897	–	258	B
1 198	1 124	39 324	32 754	4 434	13 345	C
177	1 070	692	5 625	3 449	417	10–11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13–14
–	–	–	–	–	–	15
						16
32	4	34	1 642	54	670	
•	–	•	•	•	•	17
–	–	–	–	–	–	18
•	–	•	•	–	•	19
156	5	13 711	2 158	320	1 209	20
•	•	•	•	•	•	21
•	•	•	•	–	•	22
						23
40	–	595	965	560	447	
233	3	14 190	2 957	31	1 949	24
•	•	•	•	•	–	25
•	•	•	•	–	•	26–27
89	3	41	129	0	40	28–30, 33
•	•	–	•	–	–	31–32
64	1	107 057	6 088	0	64 543	D
538	2 195	89	2 707	99	163	E–U
21	1 607	–	532	–	11	R
13	6	1	801	83	109	S
1 960	18 674	146 469	63 843	4 533	78 309	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.5 Wasserverwendung und Wassernutzung 2016 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Im Betrieb eingesetzte Frisch- wassermenge insgesamt	Davon eingesetzt für		
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung
1	Brandenburg an der Havel	1 780	972	–	808
2	Cottbus	•	•	–	•
3	Frankfurt (Oder)	•	•	–	–
4	Potsdam	1 257	1 201	•	•
5	Barnim	845	730	–	•
6	Dahme-Spreewald	5 355	4 724	•	•
7	Elbe-Elster	17 557	17 426	20	111
8	Havelland	28 108	27 936	–	173
9	Märkisch-Oderland	1 765	429	–	1 335
10	Oberhavel	3 787	3 040	•	635
11	Oberspreewald-Lausitz	3 989	1 822	•	1 031
12	Oder-Spree	26 590	17 137	•	8 672
13	Ostprignitz-Ruppin	4 149	3 695	•	123
14	Potsdam-Mittelmark	3 954	3 758	•	93
15	Prignitz	2 916	2 578	185	153
16	Spree-Neiße	91 979	1 760	5 581	84 638
17	Teltow-Fläming	8 975	7 496	•	1 439
18	Uckermark	30 935	1 712	12 633	16 589
19	Land Brandenburg	235 479	97 518	21 513	116 447

für Belegschafts- zwecke	Davon genutzt				Darunter: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	Lfd. Nr.
	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung	für Produktions- und sonstige Zwecke	als in die Produkte eingehendes Wasser		
1 000 m ³						
87	7	1 499	184	3	28	1
•	•	•	•	•	•	2
•	•	–	•	•	•	3
80	898	8	264	6	12	4
19	247	121	403	55	70	5
296	2 326	617	2 051	65	361	6
37	72	167	17 086	195	17	7
102	797	26 389	735	85	149	8
12	183	351	1 137	82	302	9
131	1 594	655	1 286	121	360	10
116	635	1 089	1 953	196	1 026	11
186	788	15 713	9 831	74	2 791	12
46	2 258	46	1 253	546	630	13
23	2 493	13	820	606	80	14
34	1 273	258	1 341	11	238	15
259	809	82 417	8 173	320	63 636	16
130	3 806	•	3 116	1 748	165	17
368	461	16 591	13 333	183	8 084	18
1 960	18 674	146 469	63 843	4 533	78 309	19

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.6 Ungenutztes Wasser 2016 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Insgesamt ^{1 2}	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	8
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	210 693	34 104
C	Verarbeitendes Gewerbe	15 174	6 550
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	188	197
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	–	–
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	969	312
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	–	•
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12 538	30
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	1	5 530
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	–	–
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	–	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	3
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	–	–
D	Energieversorgung	45 811	5 367
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	163	36
	darunter		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	–	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	0	1
	Land Brandenburg	271 840	46 064

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte

2 einschließlich Niederschlagswasser

Ungenutzt abgeleitetes Wasser			WZ2008	Wirtschaftszweig
abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	abgeleitet in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage(n)	direkt in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
1 000 m ³				
–	–	–	A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
–	11	210 681	B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
127	1 906	13 141	C	Verarbeitendes Gewerbe
124	21	43	10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung
–	–	–	12	Tabakverarbeitung
–	–	–	13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung
–	–	–	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
–	–	–	16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
–	•	–	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
–	–	–	18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
–	•	•	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
3	468	498	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
–	–	–	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
–	–	–	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
–	–	12 538	23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
–	1	–	24	Metallerzeugung und -bearbeitung
–	–	–	25	Herstellung von Metallerzeugnissen
–	–	–	26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen
–	–	1	28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
–	–	–	31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren
7	–	45 804	D	Energieversorgung
0	–	162	E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter
–	–	–	R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
0	–	–	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
134	1 918	269 788		Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.7 Ungenutztes Wasser 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt ^{1 2}	Ungenutzt abgeleitetes Wasser			Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	abgeleitet in betriebseigene Abwasser- behandlungs- anlage(n)	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	
1 000 m ³					
Brandenburg an der Havel	–	–	–	–	3
Cottbus	–	–	–	–	7
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–
Potsdam	0	0	–	–	29
Barnim	–	–	–	–	82
Dahme-Spreewald	22	–	–	22	0
Elbe-Elster	61	61	–	–	–
Havelland	1 156	–	–	1 156	4 993
Märkisch-Oderland	12 404	0	–	12 404	4
Oberhavel	42	–	–	42	0
Oberspreewald-Lausitz	600	–	479	121	228
Oder-Spree	23	0	–	23	5 785
Ostprignitz-Ruppin	116	–	–	116	–
Potsdam-Mittelmark	22	–	22	–	–
Prignitz	4	3	–	1	16
Spree-Neiße	255 848	7	–	255 842	34 350
Teltow-Fläming	63	63	–	–	8
Uckermark	1 478	–	1 416	61	559
Land Brandenburg	271 840	134	1 918	269 788	46 064

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte

2 einschließlich Niederschlagswasser

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.8 Ungenutztes Wasser 2016 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Insgesamt ^{1 2}	Ungenutzt abgeleitetes Wasser			Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	abgeleitet in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlage(n)	direkt in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund eingeleitet	
1 000 m ³						
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	–	–	–	–	–
538	Schwarze Elster	540	61	479	–	•
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	540	61	479	–	•
572	Nuthe	–	–	–	–	–
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	–	–	–	–	–
581	Havel von Quellen bis Spree	42	–	–	42	•
582	Spree	268 363	0	–	268 363	34 319
584	Nuthe	63	63	–	–	•
585	Havel von Nuthe bis Plane	23	0	22	–	32
586	Plane	–	–	–	–	–
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich	1 156	–	–	1 156	•
588	Rhin einschließlich Gülper See	116	–	–	116	–
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	–	–	–	–	–
58	Havel	269 763	64	22	269 677	39 352
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	1	–	–	1	•
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	4	3	–	1	–
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	4	3	–	1	•
5	Elbe	270 306	127	501	269 678	39 595
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal	12	–	–	12	–
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	44	7	–	37	•
66	Lausitzer Neiße	56	7	–	49	•
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	0	0	–	–	•
676	Brieskower See/Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder	–	–	–	–	–
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	–	–	–	–	–
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	0	0	–	–	•
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	1 478	–	1 416	61	571
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	1 478	–	1 416	61	571
6	Oder	1 534	7	1 416	111	6 399
968	Ucker	–	–	–	–	•
96	Küstengebiet der Ostsee	–	–	–	–	•
9	Küstengebiet	–	–	–	–	•
Land Brandenburg		271 840	134	1 918	269 788	46 064

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
2 einschließlich Niederschlagswasser

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.9 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt	Herkunft des Abwassers	
			aus der Verwendung für Belegszwecke	aus Kühlsystemen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	20 650	134	1
C	Verarbeitendes Gewerbe	51 237	1 161	18 023
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	6 521	179	296
12	Tabakverarbeitung	–	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	198	32	7
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	8 767	121	4 482
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	•	•	–
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	•	•	•
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	243	40	68
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	12 786	230	9 885
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	•	•	•
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	•	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	221	89	3
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	•	•	–
D	Energieversorgung	42 544	163	34 459
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	3 193	543	55
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	491	21	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	785	13	1
	Land Brandenburg	117 623	2 002	52 538

Herkunft des Abwassers		Verbleib des Abwassers				WZ2008
aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund	
		in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)		
1 000 m ³						
–	–	–	–	–	–	A
20 312	204	1	34	556	20 060	B
30 840	1 213	8 181	21 230	10 343	11 483	C
5 838	207	3 395	2 579	334	213	10–11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13–14
–	–	–	–	–	–	15
159	–	166	19	–	13	16
•	•	•	•	•	–	17
–	–	–	–	–	–	18
•	•	–	•	–	•	19
3 347	817	216	2 277	4 552	1 723	20
•	•	•	•	–	–	21
•	–	•	–	–	–	22
135	0	57	139	2	46	23
2 670	–	224	875	3 545	8 142	24
•	–	•	•	–	•	25
•	•	•	•	–	–	26–27
127	3	191	30	0	–	28–30, 33
•	–	•	–	–	–	31–32
4 576	3 346	125	7 669	8 176	26 575	D
2 547	46	2 755	303	42	93	E–U
469	–	477	14	–	–	R
760	12	476	235	–	73	S
58 275	4 809	11 061	29 235	19 117	58 210	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.10 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ein- und weiter- geleitete Abwasser- menge insgesamt	Herkunft des Abwassers			
		aus der Verwendung für Beleg- schafts- zwecke	aus Kühl- systemen	aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)
					1 000 m ³
Brandenburg an der Havel	846	87	614	142	3
Cottbus	•	•	•	•	•
Frankfurt (Oder)	•	•	–	•	–
Potsdam	314	81	3	201	29
Barnim	548	19	65	432	32
Dahme-Spreewald	2 099	299	120	1 681	–
Elbe-Elster	17 104	37	112	16 936	20
Havelland	26 856	102	24 927	1 827	–
Märkisch-Oderland	983	12	6	965	–
Oberhavel	991	128	320	543	0
Oberspreewald-Lausitz	2 625	99	83	1 626	817
Oder-Spree	23 843	191	11 480	8 826	3 346
Ostprignitz-Ruppin	1 100	45	28	1 027	–
Potsdam-Mittelmark	502	22	0	387	93
Prignitz	1 259	34	134	1 075	16
Spree-Neiße	18 540	315	11 209	6 812	204
Teltow-Fläming	2 224	130	149	1 944	1
Uckermark	16 928	368	3 176	13 140	244
Land Brandenburg	117 623	2 002	52 538	58 275	4 809

Verbleib des Abwassers				Kreisfreie Stadt Landkreis
Weiterleitung			Direkt- einleitung in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund	
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
220	453	–		• Brandenburg an der Havel
•	•	–		• Cottbus
•	–	–		– Frankfurt (Oder)
309	•	–		– Potsdam
220	176	•		• Barnim
991	609	•	169	Dahme-Spreewald
381	877	–	15 846	Elbe-Elster
288	–	4 370		• Havelland
76	•	–		• Märkisch-Oderland
631	•	•		• Oberhavel
187	2 258	–		• Oberspreewald-Lausitz
4 408	3 615	3 586	12 234	Oder-Spree
993	•	–	–	Ostprignitz-Ruppin
251	•	•		• Potsdam-Mittelmark
242	806	–	211	Prignitz
258	4 435	10 640	3 206	Spree-Neiße
356	410	•	1 453	Teltow-Fläming
517	14 901	•		• Uckermark
11 061	29 235	19 117	58 210	Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.11 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2016 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt	Herkunft des Abwassers	
			aus der Verwendung für Belegszwecke	aus Kühlsystemen
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	•	•	•
538	Schwarze Elster	3 457	127	180
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	19 626	129	192
572	Nuthe	•	•	–
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	•	•	–
581	Havel von Quellen bis Spree	685	69	2
582	Spree	26 390	751	13 028
584	Nuthe	947	98	147
585	Havel von Nuthe bis Plane	•	•	•
586	Plane	35	0	–
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	26 797	94	24 921
588	Rhin einschließlich Gülper See	320	40	42
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	809	14	6
58	Havel	57 843	1 313	39 068
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	799	28	55
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	460	6	79
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	1 259	34	134
5	Elbe	78 752	1 476	39 394
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal	•	–	–
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	142	12	37
66	Lausitzer Neiße	249	12	37
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	19 848	133	9 887
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	592	6	–
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	20 440	139	9 887
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	17 767	375	3 220
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	17 767	375	3 220
6	Oder	38 456	526	13 144
968	Ucker	•	•	–
96	Küstengebiet der Ostsee	•	•	–
9	Küstengebiet	•	•	–
	Land Brandenburg	117 623	2 002	52 538

Herkunft des Abwassers		Verbleib des Abwassers				WEG
aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund	
		in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)		
1 000 m ³						
•	–	•	•	–	•	537
2 315	836	478	2 695	–	284	538
18 469	836	480	3 123	–	16 023	53
•	–	•	–	–	–	572
•	–	•	–	–	–	57
614	0	631	54	0	–	581
12 389	222	2 075	5 261	10 986	8 068	582
702	–	423	422	4	97	584
•	•	•	•	•	•	585
34	–	16	–	–	19	586
1 782	–	231	–	4 369	22 198	587
238	–	213	•	–	20	588
789	–	789	•	–	–	589
17 114	347	5 103	6 789	15 360	30 590	58
700	16	190	•	–	108	591
375	–	52	304	–	103	593
1 075	16	242	806	–	211	59
36 683	1 199	5 851	10 717	15 360	46 824	5
•	–	–	•	–	–	665
93	–	122	–	–	20	669
200	–	122	•	–	20	66
6 483	3 346	3 902	•	3 570	8 993	672
586	–	592	–	–	–	679
7 069	3 346	4 494	•	3 570	8 993	67
13 967	205	179	15 028	186	2 374	696
13 967	205	179	15 028	186	2 374	69
21 236	3 551	4 795	18 518	3 756	11 387	6
•	•	•	–	–	–	968
•	•	•	–	–	–	96
•	•	•	–	–	–	9
58 275	4 809	11 061	29 235	19 117	58 210	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.12 Verbleib des behandelten Abwassers 2016 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungsanlagen	In betriebs-eigenen Abwasser-behandlungs-anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹
		Anzahl	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	45	21 061
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	16	2 579
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	•	•
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	•	•
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	•	•
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	139
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	4	878
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	•	•
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6	30
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	–	–
D	Energieversorgung	6	7 829
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	8	296
	darunter		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	•	•
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	4	238
	Land Brandenburg	62	29 232

¹ Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

Verbleib des behandelten Abwassers			WZ2008
Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m³			
–	–	–	A
–	–	•	B
1 528	29	19 504	C
1 011	18	1 550	10–11
–	–	–	12
–	–	–	13–14
–	–	–	15
•	–	–	16
•	•	•	17
–	–	–	18
–	–	•	19
•	–	•	20
•	–	–	21
–	–	–	22
29	–	109	23
3	–	875	24
•	–	•	25
–	–	•	26–27
30	–	–	28–30, 33
–	–	–	31–32
10	484	7 335	D
22	–	274	E–U
•	–	–	R
18	–	220	S
1 560	514	27 158	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

2.13 Verbleib des behandelten Abwassers 2016 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Betriebe mit Behandlungsanlagen	In betriebs-eigenen Abwasser-behandlungs-anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹
		Anzahl	
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	•	•
538	Schwarze Elster	8	2 697
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	10	3 125
572	Nuthe	–	–
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	–	–
581	Havel von Quellen bis Spree	•	•
582	Spree	20	5 264
584	Nuthe	6	422
585	Havel von Nuthe bis Plane	8	947
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	–	–
588	Rhin einschließlich Gülper See	•	•
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	•	•
58	Havel	39	6 794
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	•	•
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	5	304
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	7	806
5	Elbe	56	10 724
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal	•	•
66	Lausitzer Neiße	•	•
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	•	•
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	•	•
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	•	•
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	•	•
6	Oder	•	•
968	Ucker	–	–
96	Küstengebiet der Ostsee	–	–
9	Küstengebiet	–	–
Land Brandenburg		62	29 232

¹ Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

Verbleib des behandelten Abwassers			WEG	Wassereinzugsgebiet
Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund		
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)			
1 000 m³				
–	–	•	537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster
47	18	2 632	538	Schwarze Elster
47	18	3 059	53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde
–	–	–	572	Nuthe
–	–	–	57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel
•	–	•	581	Havel von Quellen bis Spree
367	495	4 402	582	Spree
239	–	184	584	Nuthe
10	–	937	585	Havel von Nuthe bis Plane
–	–	–	587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben
•	–	–	588	Rhin einschließlich Gülper See
•	–	–	589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung
763	495	5 536	58	Havel
•	–	–	591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße
•	–	•	593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau
•	–	•	59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau
1 420	514	8 790	5	Elbe
–	–	•	665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal
–	–	•	66	Lausitzer Neiße
–	–	•	672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder
–	–	•	67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe
•	–	•	696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder
•	–	•	69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder
•	–	•	6	Oder
–	–	–	968	Ucker
–	–	–	96	Küstengebiet der Ostsee
–	–	–	9	Küstengebiet
1 560	514	27 158		Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.14 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2016
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Menge des Abwassers, das unmittelbar in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund abgeleitet wurde
		1 000 m ³
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	20 060
C	Verarbeitendes Gewerbe	11 483
	darunter	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	•
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8 142
D	Energieversorgung	26 575
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	93
Land Brandenburg		58 210

2.15 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2016
nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Menge des Abwassers, das unmittelbar in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund abgeleitet wurde
		1 000 m ³
1	Brandenburg an der Havel	•
2	Cottbus	•
3	Frankfurt (Oder)	–
4	Potsdam	–
5	Barnim	•
6	Dahme-Spreewald	•
7	Elbe-Elster	15 846
8	Havelland	•
9	Märkisch-Oderland	•
10	Oberhavel	•
11	Oberspreewald-Lausitz	•
12	Oder-Spree	12 234
13	Ostprignitz-Ruppin	–
14	Potsdam-Mittelmark	•
15	Prignitz	211
16	Spree-Neiße	3 206
17	Teltow-Fläming	1 453
18	Uckermark	•
19	Land Brandenburg	58 210

CSB			AOX			WZ2008
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzent- ration	Jahres- fracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzent- ration	
t	1 000 m³	mg/l	kg	1 000 m³	µg/l	
–	–	–	–	–	–	B
238,9	11 065	21,6	156,8	9 693	16,2	C
•	•	•	•	•	•	19
•	•	•	•	•	•	20
154,7	8 142	19	97,7	8 142	12	24
153,2	4 211	36,4	367,9	4 211	87,4	D
1,4	30	48,7	3,4	25	140	E–U
393,5	15 306	25,7	528,2	13 929	37,9	

CSB			AOX			Kreisfreie Stadt Landkreis
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzent- ration	Jahres- fracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzent- ration	
t	1 000 m³	mg/l	kg	1 000 m³	µg/l	
–	–	–	–	–	–	Brandenburg an der Havel
•	•	•	•	•	•	Cottbus
–	–	–	–	–	–	Frankfurt (Oder)
–	–	–	–	–	–	Potsdam
–	–	–	–	–	–	Barnim
•	•	•	•	•	•	Dahme-Spreewald
–	–	–	–	–	–	Elbe-Elster
–	–	–	–	–	–	Havelland
•	•	•	–	–	–	Märkisch-Oderland
–	–	–	–	–	–	Oberhavel
–	–	–	•	•	•	Oberspreewald-Lausitz
222,5	10 533	21,1	147,3	9 007	16,3	Oder-Spree
–	–	–	–	–	–	Ostprignitz-Ruppin
–	–	–	–	–	–	Potsdam-Mittelmark
0,4	22	16,0	–	–	–	Prignitz
124,5	3 186	39,1	316,4	3186	99,3	Spree-Neiße
2,3	38	61,5	2,1	38	56,4	Teltow-Fläming
•	•	•	•	•	•	Uckermark
393,5	15 306	25,7	528,2	13 929	37,9	Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.16 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2016 und dessen Schadstoffgehalt
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Behandeltes Abwasser insgesamt
		Anzahl	1 000 m ³
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	46
C	Verarbeitendes Gewerbe	20	19 504
	darunter		
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	•	•
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	•	•
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	875
D	Energieversorgung	4	7 335
	Land Brandenburg	33	27 158

2.17 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2016 und dessen Schadstoffgehalt
nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Behandeltes Abwasser insgesamt
		Anzahl	1 000 m ³
1	Brandenburg an der Havel	•	•
2	Cottbus	•	•
3	Frankfurt (Oder)	–	–
4	Potsdam	–	–
5	Barnim	•	•
6	Dahme-Spreewald	•	•
7	Elbe-Elster	5	802
8	Havelland	–	–
9	Märkisch-Oderland	–	–
10	Oberhavel	•	•
11	Oberspreewald-Lausitz	5	2 270
12	Oder-Spree	4	3 775
13	Ostprignitz-Ruppin	–	–
14	Potsdam-Mittelmark	•	•
15	Prignitz	•	•
16	Spree-Neiße	•	•
17	Teltow-Fläming	•	•
18	Uckermark	4	14 730
19	Land Brandenburg	33	27 158

Davon						WZ2008
CSB			AOX			
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	
t	1 000 m³	mg/l	kg	1 000 m³	µg/l	
1,1	34	33,4	1,4	34	40	B
2155,6	19 363	111,3	1818,3	18 678	97,3	C
•	•	•	•	•	•	17
•	•	•	•	•	•	19
•	•	•	•	•	•	20
16,5	750	22	52,5	875	59,9	24
190,2	7 333	25,9	344,6	7 323	47,1	D
2347,4	26 761	87,7	2166,7	26 065	83,1	

Davon						Kreisfreie Stadt Landkreis
CSB			AOX			
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	
t	1 000 m³	mg/l	kg	1 000 m³	µg/l	
•	•	•	•	•	•	• Brandenburg an der Havel
•	•	•	–	–	–	– Cottbus
–	–	–	–	–	–	– Frankfurt (Oder)
–	–	–	–	–	–	– Potsdam
•	•	•	–	–	–	– Barnim
•	•	•	•	•	•	• Dahme-Spreewald
41,1	677	60,7	33,7	374	90,1	• Elbe-Elster
–	–	–	–	–	–	– Havelland
–	–	–	–	–	–	– Märkisch-Oderland
•	•	•	•	•	•	• Oberhavel
294,3	2 255	130,5	383,5	2 254	170,2	• Oberspreewald-Lausitz
99,2	3 544	28,0	159,5	3 544	45,0	• Oder-Spree
–	–	–	–	–	–	– Ostprignitz-Ruppin
•	•	•	–	–	–	– Potsdam-Mittelmark
•	•	•	–	–	–	– Prignitz
•	•	•	•	•	•	• Spree-Neiße
•	•	•	•	•	•	• Teltow-Fläming
1742,8	14 718	118,4	1357,3	14 718	92,2	• Uckermark
2347,4	26 761	87,7	2166,7	26 065	83,1	Land Brandenburg

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.18 Klärschlammverbleib aus der biologischen Abwasserbehandlung 2016
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig ¹	Betriebe mit direkter Klärschlamm-entsorgung	Direkt entsorgte Menge Klärschlamm insgesamt
		Anzahl	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe	11	7 485
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	6	1 483
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	•	•
Land Brandenburg		12	7 570

¹ ausführliche Bezeichnung im Anhang

2.19 Schlammverbleib aus der chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 2016
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig ¹	Betriebe mit Schlamm-entsorgung aus chemisch-physika-lischer Abwasser-behandlung	Entsorgte Schlammmenge insgesamt
		Anzahl	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	15	20 691
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	894
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	•	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4	88
Land Brandenburg		19	23 042

¹ ausführliche Bezeichnung im Anhang

Davon					WZ2008
Landwirtschaftliche Verwertung nach AbfKlärV	Verwertung bei landschaftsbaulichen Maßnahmen einschließlich Kompostierung	Sonstige stoffliche Verwertung	Thermische Entsorgung	Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen	
Tonnen Trockenmasse					
–	–	–	–	4	B
40	89	1 354	6 002	1	C
40	89	1 354	–	–	10–11
–	–	–	•	–	19
–	–	–	•	–	20
40	89	1 439	6 002	20	

Entsorgung als gefährlicher Abfall	Entsorgung auf einer Deponie	Sonstiger Verbleib	WZ2008
Tonnen Trockenmasse			
–	–	•	B
16 369	16	4 306	C
•	–	–	19
28	16	850	23
–	–	•	25
88	–	–	28–30, 33
16 369	2 119	4 554	

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.20 Verbleib des behandelten Abwassers 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Behand- lungs- anlagen	In betriebs- eigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹	Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
Anzahl	1 000 m ³				
Brandenburg an der Havel	4	453	•	–	•
Cottbus	•	•	•	–	•
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–
Potsdam	•	•	•	–	–
Barnim	•	•	•	–	•
Dahme-Spreewald	•	•	•	–	•
Elbe-Elster	8	868	47	•	802
Havelland	–	–	–	–	–
Märkisch-Oderland	•	•	•	–	–
Oberhavel	•	•	•	–	•
Oberspreewald-Lausitz	5	2 270	–	–	2 270
Oder-Spree	4	3 775	–	–	3 775
Ostprignitz-Ruppin	•	•	•	–	–
Potsdam-Mittelmark	•	•	•	–	•
Prignitz	7	806	611	–	•
Spree-Neiße	6	4 435	•	•	3 919
Teltow-Fläming	7	413	226	–	187
Uckermark	4	14 730	–	–	14 730
Land Brandenburg	62	29 232	1 560	514	27 158

¹ Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
2.21 Wassereinzugsgebiete (WEG) im Land Brandenburg

WEG	Bezeichnung
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster
538	Schwarze Elster
539	Elbe von Schwarze Elster bis Mulde
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde
572	Nuthe
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel
581	Havel von Quellen bis Spree
582	Spree
583	Havel von Spree bis Nuthe
584	Nuthe
585	Havel von Nuthe bis Plane
586	Plane
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Gebiet der Buckau und des Schlaggrabens
588	Rhin einschließlich Gülper See
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung
58	Havel
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße
592	Elde-Müritz-Wasserstraße
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau
5	Elbe
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal
666	Malxe-Neiße-Kanal
667	Lausitzer Neiße von Malxe-Neiße-Kanal bis Lubsza
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder
66	Lausitzer Neiße
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder
676	Brieskower See / Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)
67	Oder von der Mündung der Lausitzer Neiße bis Warthe
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder
6	Oder
968	Ucker
96	Küstengebiet der Ostsee
9	Küstengebiet

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.1 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	freigesetzte Menge					
			und zwar					
			insge- samt	je Unfall	wiedergewonnen (auch teilweise)			
					insgesamt		je Unfall	
Anzahl	m ³							
nach WGK								
1	WGK 1	2	1,2	0,6	–	–	1,2	0,6
2	WGK 2	3	20,1	6,7	10,0	5,0	10,1	5,1
3	WGK 3	1	0,5	0,5	–	–	0,5	0,5
4	WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart								
darunter								
5	Mineralölprodukte	4	10,7	2,7	0,0	0,0	10,7	2,7
nach WGK								
6	WGK 1	1	0,2	0,2	–	–	0,2	0,2
7	WGK 2	2	10,1	5,1	0,0	0,0	10,1	5,1
8	WGK 3	1	0,5	0,5	–	–	0,5	0,5
9	WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–
nach Art der Anlage								
darunter								
10	Lageranlagen	3	10,3	3,4	0,0	0,0	10,3	3,4
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	2	10,5	5,2	10,0	10,0	0,5	0,5
14	innerbetr. Beförderung	1	1,0	1,0	–	–	1,0	1,0
15	ohne Angaben zur Anlagenart ^{2 4}	–	–	–	–	–	–	–
16	Land Brandenburg	6	21,7	3,6	10,0	5,0	11,7	2,3

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

4 letztmalig ausgewiesen; entfällt ab Berichtsjahr 2015

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.	
davon															
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹					
davon															
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³		
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³							Anzahl	m ³
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1,2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	20,1	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	10,7	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	10,1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	10,3	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	10,5	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,0	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	21,7	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.2 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	freigesetzte Menge						und zwar	
			insge- samt	je Unfall	und zwar					
					wiedergewonnen (auch teilweise)		nicht wiedergewonnen (auch teilweise)			
					insge- samt	je Unfall	insge- samt	je Unfall	insge- samt	je Unfall
Anzahl		m ³								
nach WGK										
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	3	0,5	0,2	–	–	–	0,5	0,2	–
3	WGK 3	1	4,8	4,8	4,8	4,8	–	–	–	–
4	WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	4	5,3	1,3	4,8	4,8	0,5	0,2	–	–
nach WGK										
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	3	0,5	0,2	–	–	–	0,5	0,2	–
8	WGK 3	1	4,8	4,8	4,8	4,8	–	–	–	–
9	WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nach Verwendungszweck der Anlage										
darunter										
10	Lageranlagen	3	0,5	0,2	–	–	–	0,5	0,2	–
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	innerbetr. Beförderung	1	4,8	4,8	4,8	4,8	–	–	–	–
15	ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x	x	x
16	Land Brandenburg	4	5,3	1,3	4,8	4,8	0,5	0,2	–	–

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

4 entfällt ab Berichtsjahr 2015

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.	
davon															
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹					
davon															
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³		
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³							Anzahl	m ³
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,5	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4,8	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	5,3	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,5	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4,8	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,5	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4,8	14
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	5,3	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.3 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	freigesetzte Menge					
			und zwar					
			insge- samt	je Unfall	wiedergewonnen (auch teilweise)			
					insgesamt		nicht wiedergewonnen (auch teilweise)	
insgesamt		je Unfall		insgesamt		je Unfall		
Anzahl		m ³						
nach WGK								
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	7	1,9	0,3	0,2	0,1	1,7	0,3
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
4	WGK unbekannt ²	2	530,0	265,0	279,8	139,9	250,2	125,1
nach freigesetzter Stoffart								
darunter								
5	Mineralölprodukte	7	1,9	0,3	0,2	0,1	1,7	0,3
nach WGK								
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	7	1,9	0,3	0,2	0,1	1,7	0,3
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
9	WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–
nach Verwendungszweck der Anlage								
darunter								
10	Lageranlagen	4	0,7	0,2	0,2	0,1	0,5	0,3
11	Anlagen zum Abfüllen	3	501,0	167,0	250,0	250,0	251,0	83,7
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	1	30,0	30,0	29,8	29,8	0,2	0,2
14	innerbetr. Beförderung	1	0,2	0,2	–	–	0,2	0,2
15	ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x
16	Land Brandenburg	9	531,9	59,1	280,0	70,0	251,9	36,0

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

4 entfällt ab Berichtsjahr 2015

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.	
davon															
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹					
davon															
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³		
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³							Anzahl	m ³
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1,9	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	530,0	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1,9	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1,9	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	0,7	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	501,0	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	30,0	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	14
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	531,9	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.4 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls						
		Material					Verhalten ¹	sonstiges / ungeklärt ²
		zusammen	davon					
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen	sonstige Material- ursachen		
Anzahl								
nach WGK								
WGK 1	2	–	–	–	–	–	2	–
WGK 2	3	3	1	–	2	–	–	–
WGK 3	1	–	–	–	–	–	–	1
WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart								
darunter								
Mineralölprodukte	4	2	1	–	1	–	1	1
nach WGK								
WGK 1	1	–	–	–	–	–	1	–
WGK 2	2	2	1	–	1	–	–	–
WGK 3	1	–	–	–	–	–	–	1
WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–
nach Art der Anlage								
darunter								
Lageranlagen	3	2	1	–	1	–	1	–
Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
HBV-Anlagen	2	1	–	–	1	–	–	–
innerbetr. Beförderung	1	–	–	–	–	–	1	–
ohne Angaben zur Anlagenart ^{2,4}	–	–	–	–	–	–	–	–
Land Brandenburg	6	3	1	–	2	–	2	1

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung / Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

4 letztmalig ausgewiesen; entfällt ab Berichtsjahr 2015

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.5 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls						
		Material					Verhalten ¹	sonstiges / ungeklärt ²
		insgesamt	davon					
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen	sonstige Material- ursachen		
Anzahl								
nach WGK								
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	3	–	–	–	–	–	2	1
WGK 3	1	1	–	1	–	–	–	–
WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart								
darunter								
Mineralölprodukte	4	1	–	1	–	–	2	1
nach WGK								
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	3	–	–	–	–	–	2	1
WGK 3	1	1	–	1	–	–	–	–
WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–
nach Verwendungszweck der Anlage								
darunter								
Lageranlagen	3	–	–	–	–	–	2	1
Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
innerbetr. Beförderung	1	1	–	1	–	–	–	–
ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x	x
Land Brandenburg	4	1	–	1	–	–	2	1

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung / Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

4 entfällt ab Berichtsjahr 2015

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.6 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls						
		Material					Verhalten ¹	sonstiges / ungeklärt ²
		insgesamt	davon					
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen	sonstige Material- ursachen		
Anzahl								
nach WGK								
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	7	1	1	–	–	–	4	2
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK unbekannt ³	2	1	–	–	–	1	1	–
nach freigesetzter Stoffart								
darunter								
Mineralölprodukte	7	1	1	–	–	–	4	2
nach WGK								
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	7	1	1	–	–	–	4	2
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–
nach Verwendungszweck der Anlage								
darunter								
Lageranlagen	4	1	1	–	–	–	1	2
Anlagen zum Abfüllen	3	–	–	–	–	–	3	–
Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
HBV-Anlagen	1	1	–	–	–	1	–	–
innerbetr. Beförderung	1	–	–	–	–	–	1	–
ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x	x
Land Brandenburg	9	2	1	–	–	1	5	2

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung /Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

4 entfällt ab Berichtsjahr 2015

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen
3.7 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2014

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹						
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage		
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl
nach WGK										
1	WGK 1	2	1,2	1	0,2	2	1,2	–	–	
2	WGK 2	3	20,1	1	0,1	3	20,1	–	–	
3	WGK 3	1	0,5	–	–	1	0,5	–	–	
4	WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–	–	
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	4	10,7	2	0,3	4	10,7	–	–	
nach WGK										
6	WGK 1	1	0,2	1	0,2	1	0,2	–	–	
7	WGK 2	2	10,1	1	0,1	2	10,1	–	–	
8	WGK 3	1	0,5	–	–	1	0,5	–	–	
9	WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–	
nach Art der Anlage										
darunter										
10	1	3	10,3	2	0,3	3	10,3	–	–	
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–	
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	
13	HBV-Anlagen	2	10,5	–	–	2	10,5	–	–	
14	innerbetr. Beförderung	1	1,0	–	–	1	1,0	–	–	
15	ohne Angaben zur Anlagenart ^{2 4}	–	–	–	–	–	–	–	–	
16	Land Brandenburg	6	21,7	2	0,3	6	21,7	–	–	

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

⁴ letztmalig ausgewiesen; entfällt ab Berichtsjahr 2015

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	1	10,0	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	1	10,0	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	1	10,0	-	-	-	-	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen
3.8 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2015

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹						
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage		
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl
nach WGK										
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	3	0,5	1	0,0	1	0,4	–	–	–
3	WGK 3	1	4,8	1	4,8	1	4,8	–	–	–
4	WGK unbekannt ³	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	4	5,3	2	4,8	2	5,2	–	–	–
nach WGK										
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	3	0,5	1	0,0	1	0,4	–	–	–
8	WGK 3	1	4,8	1	4,8	1	4,8	–	–	–
9	WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nach Verwendungszweck der Anlage										
darunter										
10	Lageranlagen	3	0,5	1	0,0	1	0,4	–	–	–
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	innerbetr. Beförderung	1	4,8	1	4,8	1	4,8	–	–	–
15	ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x	x	x
16	Land Brandenburg	4	5,3	2	4,8	2	5,2	–	–	–

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

⁴ entfällt ab Berichtsjahr 2015

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.9 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2016

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Verwendungszweck der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹						
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage		
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl
nach WGK										
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	7	1,9	3	0,2	4	1,9	1	0,0	
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	
4	WGK unbekannt ³	2	530,0	2	530,0	2	530,0	–	–	
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	7	1,9	3	0,2	4	1,9	1	0,0	
nach WGK										
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	
7	WGK 2	7	1,9	3	0,2	4	1,9	1	0,0	
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	
9	WGK unbekannt ²	–	–	–	–	–	–	–	–	
nach Verwendungszweck der Anlage										
darunter										
10	Lageranlagen	4	0,7	3	0,2	2	0,7	1	0,0	
11	Anlagen zum Abfüllen	3	501,0	1	500,0	2	501,0	–	–	
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	
13	HBV-Anlagen	1	30,0	1	30,0	1	30,0	–	–	
14	innerbetr. Beförderung	1	0,2	–	–	1	0,2	1	0,2	
15	ohne Angaben zum Verwendungszweck ⁴	x	x	x	x	x	x	x	x	
16	Land Brandenburg	9	531,9	5	530,2	6	531,9	1	0,0	

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

⁴ entfällt ab Berichtsjahr 2015

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
4	1,1	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
4	1,1	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
4	1,1	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
2	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15
4	1,1	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	16

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.10 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2014

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	und zwar							
			Beförderte Menge		freigesetzte Menge					
			insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	und zwar			
							wiedergewonnen (auch teilweise)		nicht wiedergewonnen (auch teilweise)	
		insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	
		Anzahl	m ³							
nach WGK										
1	WGK 1	2	250,1	125,0	0,4	0,2	–	–	0,4	0,2
2	WGK 2	35	56,4	1,6	7,8	0,2	2,8	0,1	5,0	0,4
3	WGK 3	18	2,4	0,1	0,8	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0
4	WGK unbekannt ²	12	1,1	0,1	0,8	0,1	0,6	0,1	0,2	0,0
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	65	39,9	0,6	9,4	0,1	3,7	0,1	5,6	0,2
nach WGK										
6	WGK 1	1	0,1	0,1	0,0	0,0	–	–	0,0	0,0
7	WGK 2	34	36,4	1,1	7,7	0,2	2,8	0,1	5,0	0,4
8	WGK 3	18	2,4	0,1	0,8	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0
9	WGK unbekannt ³	12	1,1	0,1	0,8	0,1	0,6	0,1	0,2	0,0
nach Art des Beförderungsmittels										
darunter										
10	Straßenfahrzeuge	62	18,5	0,3	8,3	0,1	2,9	0,1	5,4	0,2
11	Eisenbahnwagen	1	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–
12	Schiffe	3	21,5	7,2	1,1	0,4	0,8	0,8	0,3	0,1
13	Rohrfernleitungen	1	250,0	250,0	0,4	0,4	–	–	0,4	0,4
14	Luffahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:										
16	mit Betriebsstofftanks ⁴	42	30,3	0,7	8,3	0,2	3,0	0,1	5,3	0,3
darunter										
17	ausschließlich Betriebsstofftanks	38	28,2	0,7	6,3	0,2	2,4	0,1	3,8	0,2
18	mit übrigen Behältern ⁴	29	281,7	9,7	3,5	0,1	1,3	0,1	2,2	0,2
19	Land Brandenburg	67	309,9	4,6	9,8	0,1	3,7	0,1	6,0	0,2

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

4 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und übrige Behälter betroffen sind, werden letztmalig im Berichtsjahr 2014 mehrfach gezählt.

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.
davon														
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹				
davon														
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³							Anzahl
-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	-	-	1	0,4	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,4	32	7,3	2
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	17	0,7	3
-	-	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-	9	0,7	4
-	-	-	-	5	0,3	-	-	-	-	3	0,4	57	8,7	5
-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,4	31	7,3	7
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	17	0,7	8
-	-	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-	9	0,7	9
-	-	-	-	5	0,3	-	-	-	-	2	0,2	55	7,8	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	2	0,9	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,4	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x 16
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x 17
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x 18
-	-	-	-	5	0,3	-	-	-	-	3	0,4	59	9,1	19

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.11 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2015

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	Beförderte Menge		freigesetzte Menge					
			insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	und zwar			
							wiedergewonnen (auch teilweise)		nicht wiedergewonnen (auch teilweise)	
							insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall
Anzahl		m ³								
nach WGK										
1	WGK 1	1	23,0	23,0	12,0	12,0	11,0	11,0	1,0	1,0
2	WGK 2	24	56,5	2,4	11,0	0,5	1,7	0,1	9,3	0,8
3	WGK 3	3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
4	WGK unbekannt ²	22	4,6	0,2	3,7	0,2	0,6	0,0	3,1	0,8
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	48	81,2	1,7	23,8	0,5	13,3	0,4	10,5	0,7
nach WGK										
6	WGK 1	1	23,0	23,0	12,0	12,0	11,0	11,0	1,0	1,0
7	WGK 2	23	56,5	2,5	11,0	0,5	1,7	0,1	9,3	0,8
8	WGK 3	3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
9	WGK unbekannt ³	21	1,6	0,1	0,7	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0
nach Art des Beförderungsmittels										
darunter										
10	Straßenfahrzeuge	49	84,2	1,7	26,8	0,5	13,4	0,4	13,5	0,8
11	Eisenbahnwagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Schiffe	1	0,1	0,1	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0
13	Rohrfernleitungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Luftfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—
nachrichtlich:										
16	ausschließlich Betriebsstofftanks	35	4,1	0,1	2,8	0,1	1,3	0,0	1,5	0,2
17	ausschließlich übrige Behälter	9	24,9	2,8	13,3	1,5	11,3	3,8	2,1	0,3
18	Betriebsstofftanks und übrige Behälter	6	55,3	9,2	10,8	1,8	0,8	0,2	10,0	3,3
19	Land Brandenburg	50	84,3	1,7	26,9	0,5	13,4	0,4	13,5	0,8

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.	
davon															
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹					
davon															
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³		
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³								
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	12,0	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	11,0	2
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	2	0,1	3
-	-	-	-	2	0,1	1	0,0	-	-	-	-	-	19	3,6	4
-	-	-	-	3	0,2	1	0,0	-	-	-	-	-	43	23,6	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	12,0	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	11,0	7
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	2	0,1	8
-	-	-	-	2	0,1	1	0,0	-	-	-	-	-	18	0,6	9
-	-	-	-	3	0,2	1	0,0	-	-	-	-	-	44	26,6	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	18
-	-	-	-	3	0,2	1	0,0	-	-	-	-	-	45	26,7	19

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.12 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2016

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	und zwar							
			Beförderte Menge		freigesetzte Menge					
			insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	und zwar			
							wiedergewonnen (auch teilweise)		nicht wiedergewonnen (auch teilweise)	
		insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	insgesamt	je Unfall	
		Anzahl	m ³							
nach WGK										
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	26	6,8	0,3	4,2	0,2	2,2	0,2	2,0	0,1
3	WGK 3	15	3,8	0,3	2,4	0,2	0,3	0,0	2,2	0,4
4	WGK unbekannt ²	20	18,4	0,9	16,5	0,8	1,0	0,1	15,5	1,9
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
5	Mineralölprodukte	57	11,2	0,2	5,9	0,1	3,0	0,1	2,9	0,1
nach WGK										
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	26	6,8	0,3	4,2	0,2	2,2	0,2	2,0	0,1
8	WGK 3	14	1,8	0,1	0,4	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0
9	WGK unbekannt ³	17	2,6	0,2	1,2	0,1	0,5	0,0	0,7	0,1
nach Art des Beförderungsmittels										
darunter										
10	Straßenfahrzeuge	58	28,7	0,5	23,1	0,4	3,5	0,1	19,6	0,8
11	Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Schiffe	3	0,3	0,1	0,1	0,0	–	–	0,1	0,0
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luffahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:										
16	ausschließlich Betriebsstofftanks	41	5,9	0,1	3,1	0,1	1,3	0,0	1,8	0,1
17	ausschließlich übrige Behälter	12	21,1	1,8	18,9	1,6	1,8	0,3	17,1	2,1
18	Betriebsstofftanks und übrige Behälter	8	2,0	0,3	1,1	0,1	0,4	0,1	0,7	0,1
19	Land Brandenburg	61	29,0	0,5	23,2	0,4	3,5	0,1	19,6	0,7

1 einschließlich Überschwemmungsgebiet, Risikogebiet (Hochwasser) und "ohne Angabe"

2 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 einschließlich "ohne Angabe"

Standortgegebenheit (betroffenes Gebiet)														Lfd. Nr.
davon														
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet ¹				
davon														
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B		Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³							
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,0	24	4,2	2
-	-	-	-	3	0,1	-	-	-	-	-	-	12	2,3	3
-	-	-	-	4	0,2	-	-	-	-	-	-	16	16,3	4
-	-	-	-	7	0,4	-	-	-	-	1	0,0	49	5,5	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,0	24	4,2	7
-	-	-	-	3	0,1	-	-	-	-	-	-	11	0,3	8
-	-	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-	14	1,0	9
-	-	-	-	8	0,4	-	-	-	-	-	-	50	22,7	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	2	0,1	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	18
-	-	-	-	8	0,4	-	-	-	-	1	0,0	52	22,8	19

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.13 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2014

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle ins- gesamt	Hauptursache des Unfalls								
		Material					Verhalten ¹	sonstige Ursachen	unge- klärt ²	
		zu- sammen	davon			sonstige Mängel				
			Mängel an Behälter oder Ver- packung	Mängel an Arma- turen	Mängel an Fahrzeug und Sicher- heitsein- richtungen					
Anzahl										
nach WGK										
WGK 1	2	1	–	–	–	1	1	–	–	
WGK 2	35	9	–	2	2	5	6	15	5	
WGK 3	18	4	–	–	4	–	7	–	7	
WGK unbekannt ³	12	4	1	–	2	1	2	–	6	
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
Mineralölprodukte	65	16	1	1	8	6	16	15	18	
nach WGK										
WGK 1	1	–	–	–	–	–	1	–	–	
WGK 2	34	8	–	1	2	5	6	15	5	
WGK 3	18	4	–	–	4	–	7	–	7	
WGK unbekannt ²	12	4	1	–	2	1	2	–	6	
nach Art des Beförderungsmittels										
darunter										
Straßenfahrzeuge	62	16	1	1	8	6	15	15	16	
Eisenbahnwagen	1	1	–	1	–	–	–	–	–	
Schiffe	3	–	–	–	–	–	1	–	2	
Rohrfernleitungen	1	1	–	–	–	1	–	–	–	
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
nachrichtlich:										
mit Betriebsstofftanks ⁴	42	7	–	–	5	2	12	14	9	
darunter										
ausschließlich Betriebsstofftanks	38	5	–	–	5	–	12	12	9	
mit übrigen Behältern ⁴	29	13	1	2	3	7	4	3	9	
Land Brandenburg	67	18	1	2	8	7	16	15	18	

1 Alleinunfall, Kollision mit anderem Verkehrsmittel

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

4 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und übrige Behälter betroffen sind, werden letztmalig im Berichtsjahr 2014 mehrfach gezählt.

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.14 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2015

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle ins- gesamt	Hauptursache des Unfalls							
		Material					Verhal- ten ¹	sonstige Ursachen	unge- klärt ²
		zu- sammen	davon			sonstige Mängel			
			Mängel an Behälter oder Ver- packung	Mängel an Arma- turen	Mängel an Fahrzeug und Sicher- heitsein- rich- tungen				
Anzahl									
nach WGK									
WGK 1	1	1	–	–	1	–	–	–	–
WGK 2	24	7	–	1	5	1	8	4	5
WGK 3	3	2	–	–	2	–	–	–	1
WGK unbekannt ³	22	8	1	–	4	3	8	–	6
nach freigesetzter Stoffart									
darunter									
Mineralölprodukte	48	17	1	1	11	4	16	4	11
nach WGK									
WGK 1	1	1	–	–	1	–	–	–	–
WGK 2	23	7	–	1	5	1	8	4	4
WGK 3	3	2	–	–	2	–	–	–	1
WGK unbekannt ²	21	7	1	–	3	3	8	–	6
nach Art des Beförderungsmittels									
darunter									
Straßenfahrzeuge	49	18	1	1	12	4	16	4	11
Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schiffe	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:									
ausschließlich Betriebsstofftanks	35	12	–	–	8	4	12	2	9
ausschließlich übrige Behälter	9	4	1	1	2	–	1	1	3
Betriebsstofftanks und übrige Behälter	6	2	–	–	2	–	3	1	–
Land Brandenburg	50	18	1	1	12	4	16	4	12

1 Alleinunfall, Kollision mit anderem Verkehrsmittel

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.15 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2016

Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle ins- gesamt	Hauptursache des Unfalls								
		Material					Verhalten ¹	sonstige Ursachen	unge- klärt ²	
		zu- sammen	davon			sonstige Mängel				
			Mängel an Behälter oder Ver- packung	Mängel an Arma- turen	Mängel an Fahrzeug und Sicher- heitsein- rich- tungen					
Anzahl										
nach WGK										
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	26	6	–	–	2	4	13	5	2	
WGK 3	15	3	–	–	3	–	12	–	–	
WGK unbekannt ³	20	7	–	1	6	–	4	1	8	
nach freigesetzter Stoffart										
darunter										
Mineralölprodukte	57	16	–	1	11	4	27	5	9	
nach WGK										
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK 2	26	6	–	–	2	4	13	5	2	
WGK 3	14	3	–	–	3	–	11	–	–	
WGK unbekannt ²	17	7	–	1	6	–	3	–	7	
nach Art des Beförderungsmittels										
darunter										
Straßenfahrzeuge	58	15	–	1	10	4	29	6	8	
Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Schiffe	3	1	–	–	1	–	–	–	2	
Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
nachrichtlich:										
ausschließlich Betriebsstofftanks	41	10	–	–	9	1	21	3	7	
ausschließlich übrige Behälter	12	2	–	–	1	1	5	3	2	
Betriebsstofftanks und übrige Behälter	8	4	–	1	1	2	3	–	1	
Land Brandenburg	61	16	–	1	11	4	29	6	10	

1 Alleinunfall, Kollision mit anderem Verkehrsmittel

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.16 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffen 2014

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹					
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage	
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³
nach WGK									
1	WGK 1	2	0,4	1	0,0	1	0,4	–	–
2	WGK 2	35	7,8	11	2,3	24	5,7	3	1,7
3	WGK 3	18	0,8	16	0,7	1	0,1	–	–
4	WGK unbekannt ³	12	0,8	12	0,8	–	–	–	–
nach freigesetzter Stoffart									
darunter									
5	Mineralölprodukte	65	9,4	39	3,8	25	5,7	3	1,7
nach WGK									
6	WGK 1	1	0,0	1	0,0	–	–	–	–
7	WGK 2	34	7,7	10	2,3	24	5,7	3	1,7
8	WGK 3	18	0,8	16	0,7	1	0,1	–	–
9	WGK unbekannt ²	12	0,8	12	0,8	–	–	–	–
nach Art des Beförderungsmittels									
darunter									
10	Straßenfahrzeuge	62	8,3	39	3,8	25	5,7	3	1,7
11	Eisenbahnwagen	1	0,0	1	0,0	–	–	–	–
12	Schiffe	3	1,1	–	–	–	–	–	–
13	Rohrfernleitungen	1	0,4	–	–	1	0,4	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:									
16	mit Betriebsstofftanks ⁴	42	8,3	20	2,9	19	5,4	2	1,6
darunter									
17	ausschließlich Betriebsstofftanks	38	6,3	19	1,4	15	3,3	1	0,1
18	mit übrigen Behältern ⁴	29	3,5	21	2,4	11	2,8	2	1,6
19	Land Brandenburg	67	9,8	40	3,8	26	6,1	3	1,7

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

⁴ letztmalig ausgewiesen; entfällt ab Berichtsjahr 2015

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
4	3,0	-	-	-	-	-	-	7	2,5	2	0,2	-	-	2
1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
5	3,1	-	-	-	-	-	-	8	2,5	2	0,2	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
4	3,0	-	-	-	-	-	-	7	2,5	2	0,2	-	-	7
1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
2	2,0	-	-	-	-	-	-	6	2,3	2	0,2	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3	1,1	-	-	-	-	-	-	2	0,3	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
4	3,0	-	-	-	-	-	-	7	2,5	1	0,1	-	-	16
3	1,5	-	-	-	-	-	-	4	0,7	1	0,1	-	-	17
2	1,6	-	-	-	-	-	-	4	1,8	1	0,1	-	-	18
5	3,1	-	-	-	-	-	-	8	2,5	2	0,2	-	-	19

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.17 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffen 2015

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹ Ver					
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage	
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³
nach WGK									
1	WGK 1	1	12,0	1	12,0	1	12,0	–	–
2	WGK 2	24	11,0	9	2,1	23	11,0	–	–
3	WGK 3	3	0,2	3	0,2	1	0,1	–	–
4	WGK unbekannt ³	22	3,7	21	3,7	1	0,1	–	–
nach freigesetzter Stoffart									
darunter									
5	Mineralölprodukte	48	23,8	32	14,9	25	23,1	–	–
nach WGK									
6	WGK 1	1	12,0	1	12,0	1	12,0	–	–
7	WGK 2	23	11,0	8	2,1	22	11,0	–	–
8	WGK 3	3	0,2	3	0,2	1	0,1	–	–
9	WGK unbekannt ²	21	0,7	20	0,7	1	0,1	–	–
nach Art des Beförderungsmittels									
darunter									
10	Straßenfahrzeuge	49	26,8	34	17,9	26	23,1	–	–
11	Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Schiffe	1	0,0	–	–	–	–	–	–
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:									
16	ausschließlich Betriebsstofftanks	35	2,8	26	0,9	13	2,1	–	–
17	ausschließlich übrige Behälter	9	13,3	5	13,0	8	13,3	–	–
18	Betriebsstofftanks und übrige Behälter	6	10,8	3	4,1	5	7,8	–	–
19	Land Brandenburg	50	26,9	34	17,9	26	23,1	–	–

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
2	0,2	-	-	-	-	-	-	5	0,4	1	0,1	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	3
1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
3	0,3	-	-	-	-	-	-	5	0,4	1	0,1	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
2	0,2	-	-	-	-	-	-	4	0,4	1	0,1	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	8
1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
2	0,2	-	-	-	-	-	-	6	0,4	1	0,1	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1	0,1	-	-	-	-	-	-	5	0,2	1	0,1	-	-	16
1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
1	0,2	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-	-	-	18
3	0,3	-	-	-	-	-	-	6	0,4	1	0,1	-	-	19

3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

3.18 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffen 2016

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse (WGK) — freigesetzte Stoffart — Art des Beförderungsmittels	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	und zwar mit ¹					
				einer versiegelten/befestigten Fläche		des Bodens (eindringen in das Erdreich)		eines Kanalnetzes und/oder Kläranlage	
				Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³
nach WGK									
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	26	4,2	11	0,8	19	3,9	1	0,1
3	WGK 3	15	2,4	12	0,3	5	2,2	–	–
4	WGK unbekannt ³	20	16,5	19	16,5	4	15,3	–	–
nach freigesetzter Stoffart									
darunter									
5	Mineralölprodukte	57	5,9	39	2,4	25	4,2	1	0,1
nach WGK									
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	26	4,2	11	0,8	19	3,9	1	0,1
8	WGK 3	14	0,4	12	0,3	4	0,2	–	–
9	WGK unbekannt ²	17	1,2	16	1,2	2	0,1	–	–
nach Art des Beförderungsmittels									
darunter									
10	Straßengfahrzeuge	58	23,1	42	17,6	28	21,4	1	0,1
11	Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Schiffe	3	0,1	–	–	–	–	–	–
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angaben zu Beförderungsmittel ³	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:									
16	ausschließlich Betriebsstofftanks	41	3,1	30	1,1	15	2,2	1	0,1
17	ausschließlich übrige Behälter	12	18,9	6	15,4	8	18,7	–	–
18	Betriebsstofftanks und übrige Behälter	8	1,1	6	1,1	5	0,5	–	–
19	Land Brandenburg	61	23,2	42	17,6	28	21,4	1	0,1

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich "ohne Angabe"

³ einschließlich Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat, Gärreste sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe, sowie "ohne Angabe"

unreinigung														Lfd. Nr.
eines Oberflächengewässers				des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung		Brand / Explosion		sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen ²		
zusammen		darunter: mit Fischsterben												
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
3	0,1	-	-	-	-	-	-	6	0,6	1	0,1	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	3
1	0,0	-	-	-	-	-	-	1	10,8	-	-	-	-	4
4	0,2	-	-	-	-	-	-	7	0,7	1	0,1	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
3	0,1	-	-	-	-	-	-	6	0,6	1	0,1	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	8
1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	0,1	-	-	-	-	-	-	8	11,4	1	0,1	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1	0,1	-	-	-	-	-	-	4	0,4	1	0,1	-	-	16
1	0,0	-	-	-	-	-	-	1	10,8	-	-	-	-	17
2	0,0	-	-	-	-	-	-	3	0,2	-	-	-	-	18
4	0,2	-	-	-	-	-	-	8	11,4	1	0,1	-	-	19

Anhang

Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation Ausgabe, 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
A	ABSCHNITT A - LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI
01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag
03	Fischerei und Aquakultur
B	ABSCHNITT B - BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN
05	Kohlenbergbau
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
07	Erzbergbau
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
C	ABSCHNITT C – VERARBEITENDES GEWERBE
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
11	Getränkeherstellung
12	Tabakverarbeitung
13	Herstellung von Textilien
14	Herstellung von Bekleidung
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
24	Metallerzeugung und -bearbeitung
25	Herstellung von Metallerzeugnissen
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
28	Maschinenbau
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
30	Sonstiger Fahrzeugbau
31	Herstellung von Möbeln
32	Herstellung von sonstigen Waren
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
D	ABSCHNITT D – ENERGIEVERSORGUNG
35	Energieversorgung
E	ABSCHNITT E – WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN
36	Wasserversorgung
37	Abwasserentsorgung
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
F	ABSCHNITT F - BAUGEWERBE
41	Hochbau
42	Tiefbau
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
G	ABSCHNITT G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
H	ABSCHNITT H – VERKEHR UND LAGEREI
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
50	Schifffahrt
51	Luftfahrt
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
53	Post-, Kurier- und Expressdienste
I	ABSCHNITT I – GASTGEWERBE
55	Beherbergung

Anhang

Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation Ausgabe, 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
56	Gastronomie
J	ABSCHNITT J – INFORMATION UND KOMMUNIKATION
58	Verlagswesen
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
60	Rundfunkveranstalter
61	Telekommunikation
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
63	Informationsdienstleistungen
K	ABSCHNITT K – ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
L	ABSCHNITT L – GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN
68	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	ABSCHNITT M – ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
72	Forschung und Entwicklung
73	Werbung und Marktforschung
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
75	Veterinärwesen
N	ABSCHNITT N – ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN
77	Vermietung von beweglichen Sachen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
O	ABSCHNITT O – ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG
84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	ABSCHNITT P – ERZIEHUNG UND UNTERRICHT
85	Erziehung und Unterricht
Q	ABSCHNITT Q – GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN
86	Gesundheitswesen
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
88	Sozialwesen (ohne Heime)
R	ABSCHNITT R – KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
S	ABSCHNITT S – ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
T	ABSCHNITT T – PRIVATE HAUSHALTE MIT HAUSPERSONAL; HERSTELLUNG VON WAREN UND ERBRINGUNG VON DIENSTLEISTUNGEN DURCH PRIVATE HAUSHALTE FÜR DEN EIGENBEDARF EIGENBEDARF OHNE AUSGEPRÄGTEN SCHWERPUNKT
97	Private Haushalte mit Hauspersonal
98	Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	ABSCHNITT U – EXTERRITORIALE ORGANISATIONEN UND KÖRPERSCHAFTEN
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Steinstr. 104 - 106, 14480 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 24
Tel. 0331 8173 - 1240
Fax 030 9028 - 4037
Umwelt@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
Q 1 1 - 3j
- Umweltökonomische Gesamtrechnungen
Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse
PV 1 - j